



Februar 2024

BADMINTON Journal

Meisterschaften & Liga
**Lukas und
Jonas Burger
in Topform**



Partner des BWBV





Titelfoto: Lukas und Jonas Burger vom BC Offenburg erreichten bei der DM in Bielefeld das Viertelfinale.

Foto (vom Ligaspiel): Sven Heise

Foto links: Die Bundesligen befinden sich in der Endphase, der BC Offenburg kämpft weiterhin um jeden Punkt und ist auch der einzige Verein, der für dieses BJ einen Bericht vom letzten Spieltag gesendet hat. Samira Schili verpasste im Spiel gegen den TV Marktheidenfeld mit Jonas Burger nur knapp einen Sieg im Mixed (Bericht auf Seite 14).

Foto: Sven Heise

Bei der BJ-Version, die per Mail verschickt wird, müssen die Fotos auf Grund der Limitierung der Dateigröße von 3 MB leider viel zu stark komprimiert werden

Auf bwbv.de steht eine Version mit höher aufgelösten Fotos zur Verfügung:

[BJ zum Download](#)

Inhalt

- [3](#) **Ausschreibung:** Saison 2024/25: Mannschaft Aktive bis 23. März beim Sportwart melden!
- [3](#) **Ausschreibung:** Ausrichter gesucht
- [3](#) **Ausschreibung:** Neuer BWBV-Jugendwart gesucht
- [3](#) **Ausschreibung:** 27. Kraichgauturnier Bad Rappenau
- [4](#) **Ausschreibung:** Ausrichter für die Aufstiegsrunde in die Regionalliga SüdOst 2024 gesucht
- [4](#) Badminton Sport jetzt noch umfangreicher, vielfältiger und hintergründiger
- [5](#) Plakat Europameisterschaft Saarbrücken
- [6](#) YONEX Swiss Open: Es geht um wichtige Punkte für Olympia in Paris
- [7](#) YONEX Swiss Open 2024
- [8](#) YONEX German Open: Mehrere DBV-interne Duelle zum Auftakt
- [9](#) Plakat YONEX GERMAN OPEN 2024
- [10](#) **Ausschreibung:** Ostercamp U13-U15 in der Sportschule Ruit (2.-5.4.2024)
- [10](#) **Ausschreibung:** Offenes Sommercamp in Stockach (30.8.-1.9.2024)
- [10](#) **Ausschreibung:** Offene BWBV-Sprechstunde für den Informationsaustausch
- [11](#) Ergebnisse und Tabellen Bundesligen und Regionalliga
- [12](#) „Markus-Keck-Gedächtnispokal“ für Miranda Wilson
- [12](#) Matthias Kicklitz und Yvonne Li gelingt das Double
- [13](#) Europameisterschaft in Łódź: Herrenteam holt Bronze
- [14](#) BC Offenburg belohnt sich nicht
- [15](#) BWBV Ballzulassung Saison 2023/24
- [16](#) **Ausschreibung:** YANG YANG - BWBV - Circuit Baden-Württemberg 1. Bezirks-RLT (D-RLT) U11-U19
- [17](#) **Ausschreibung:** YANG YANG - BWBV - Circuit Baden-Württemberg 2. Regional-RLT (E-RLT) U11-U19 Einzel
- [18](#) Heiße Spiele drinnen, eisige Kälte draußen: 1. E-RL Nordbaden in Rastatt gut besucht
- [19](#) Spannende Spiele beim 1. E-RLT BAW NW in Heubach
- [20](#) Echterdingen und Aalen werden Mannschaftsmeister Nordwürttemberg
- [21](#) BC Seelbach Gastgeber der 1. E-Rangliste Südbaden
- [22](#) 2. RLT in Hemsbach: Spannende Matches in allen Disziplinen
- [23](#) Starke Besetzung bei der Rangliste in Metzingen
- [24](#) Julian Saile gewinnt Schleifchenturnier in Waldstetten
- [25](#) 39. Badminton- Landesfinale JtFO in Eberbach
- [26](#) Schulsportaktionen in Spaichingen – gesucht werden die neuen Talente für Jugend trainiert!
- [27](#) Sensationsergebnis beim RB-Finale in Horgenzell
- [28](#) Begeisterndes Schulbadminton beim RB-Finale in Heidelberg
- [29](#) Grundschul- und Einsteigerwettbewerb interessieren junge SchülerInnen für Badminton
- [30](#) Flyer Vielfalt und Teilhabe im Sport LSB
- [31](#) SSV-Oliver Jugendcamp / Trainersuchportal
- [32](#) **Ausschreibung:** Ausbildung Trainerassistent*in
- [33](#) **Ausschreibung:** Ausbildung C-Lizenz Breitensport
- [33](#) **Ausschreibung:** Ausschreibung JuniorAssistent*in Badminton für Jugendliche – Teil 1
- [34](#) **Ausschreibung:** C-Trainer*innen-Fortbildung 2/24
- [34](#) **Ausschreibung:** C-Trainer*innen-Fortbildung 3/24
- [34](#) **Ausschreibung:** C-Trainer*innen-Fortbildung online
- [34](#) Saison 2023/2024: Turnierbälle bei BWBV-Turnieren
- [35](#) BWBV-Kalender O19 | Jugend
- [36](#) Adressen BWBV und Bezirke
- [38](#) Weltklasse in Basel: YONEX Swiss Open
- [38](#) Vorschau BJ 3/2024

Terminreminderung | Sportwart

Saison 2024/25: Mannschaft Aktive bis 23. März beim Sportwart melden!

Text: Andreas Schuch, Sportwart BWBV

Ich bitte alle Vereine und Sportwarte darauf zu achten, dass die Mannschaftsmeldung für die Spielsaison 2024/2025 spätestens zum 23. März beim jeweils zuständigen Bezirks-Sportwart eingegangen sein muss.

Die Vereine mit Mannschaften oberhalb Verbandsliga müssen ihre Mannschaftsmeldung zusätzlich beim BWBV-Sportwart eingereicht haben.

Mitarbeiter | BWBV

Neuer BWBV- Jugendwart gesucht

Text: Edi Klein, Jugendwart BWBV

Wie im Badminton Journal 10/2023 angekündigt, wird zum Herbst 2024 ein neuer BWBV-Jugendwart gesucht, da ich das Amt zum Verbandstag 2023 niederlegen werde.

In Sondierungsgesprächen war die Befürchtung herauszuhören, dass der Umfang der Aufgaben nur mit hohem Zeitaufwand zu erbringen wäre, der oft nicht geleistet werden kann. Damit die Entscheidung leichter fällt, das Amt zu übernehmen, ist es denkbar, ein umfangreiches Aufgabenspektrum vom Amt des Jugendwartes abzutrennen und – abhängig von der Entscheidung des BWBV-Verbandstages – dauerhaft an einen „**Beauftragten für Turniersoftware**“ z.B. im Rahmen eines Minijobs auszulagern.

Der/die **Jugendwartin** befasst sich dann künftig überwiegend mit strategischen und koordinativen Aufgaben:

- Kenntnis der BWBV-Badmintonzene im Jugendbereich

Ausschreibung | BWBV-Sportwart

Ausrichter gesucht

Text: Andreas Schuch, Sportwart BWBV

Für folgende Turniere des BWBV werden Ausrichter gesucht:

- 1./2. Februar 2025: BWBV-AK-Meisterschaft O35 bis O75
 - Dezember 2025: BWBV-Meisterschaft
 - Februar 2026: BWBV-AK-Meisterschaft
 - Dezember 2026: BWBV-Meisterschaft
 - Januar 2027: SüdOstDeutsche Meisterschaft O19
 - Februar 2027: BWBV-AK-Meisterschaft
 - Dezember 2027: BWBV-Meisterschaft
 - Februar 2028: BWBV-AK-Meisterschaft
 - März 2028: Südostdeutsche Meisterschaft U22 (Junioren)
 - März 2028: Südostdeutsche Meisterschaft O35 bis O75 (Altersklassen)
 - Dezember 2028: BWBV-Meisterschaft
- Interessenten melden sich bitte beim Sportwart bzw. AK-Wart.

- Kommunikation mit Vereinen
- Präsenz/Aufgaben an Turnieren sowie mit den Absprachen nach innen:
- Bezirksjugendwarte
- Jugendausschuss
- Jugendversammlung
- Pflege der Jugendordnung und nach außen
- Jugendausschuss der Gruppe Südost
- Sportverbände

Der/die o.g. „**Beauftragte für Turniersoftware**“ übernimmt je nach Absprache den gesamten technischen Teil:

- Turnierausschreibung
- Wettkampfkalender
- Turniermeldungen/-auslösung
- Umgang mit der BTP-Turniersoftware

Interessenten für das Amt des/der Jugendwartes/in können sich unverbindlich bei mir melden. Eine detaillierte Aufgabenliste kann auf Anfrage gerne eingesehen werden.

Ich hoffe doch, dass sich Interessent/innen bei mir melden, damit der U19 Wettkampfbetrieb ab September 2024 ungehindert weiterlaufen kann.

Eine umfassende Übergabe und auf Wunsch auch Begleitung über mehrere Wochen/Turniere hinweg wird gewährleistet.

27. Kraichgau- turnier Bad Rappenau am 6. April 2024

Termin: Sonntag, 6. April 2024
ab 9.00 Uhr: Mixed
ab 14.30 Uhr: Damen-/Herrendoppel

Austragungsort:
Mühlal- und Kraichgauhalle
(15 Felder)
74906 Bad Rappenau

Disziplinen: Doppel / Mixed
Jeder Teilnehmer kann in zwei Disziplinen spielen

Meldegebühr:
1 Disziplin 10 Euro (pro Teilnehmer)
2 Disziplinen 16 Euro (pro Teilnehmer)

Klassen:
S Baden-/Württemberg-Liga und höher
A Verbandsliga und Landesliga (BWBV)
B Bezirksliga und Kreisliga (BWBV)
C Kreisklasse und Hobby (BWBV)
Andere Landesverbände entsprechend (unbedingt beachten!)

Meldebegrenzung:
max. 16er Felder (danach wird eine Warteliste erstellt)

Preise:
Pokal für den erfolgreichsten Verein
Preisgelder für die S-Klasse
Urkunden und Sachpreise im Wert von insgesamt 800€

Besattungsservice:
wird vor Ort verfügbar sein

Meldung: bis 30. März 2024
Timo Wandtke
Stromberggring.12
74906 Bad Rappenau
Tel: 07066 / 9810454
E-Mail: kraichgauturnier@web.de

VICTOR

INTERSPORT

MANN & SCHRÖDER

Sanct Bernhard
Sport

Dalbrunn
STOLZ
VON KRAICHGAU

Ausrichter für die Aufstiegsrunde in die Regionalliga SüdOst 2024 gesucht

Text: Andreas Schuch,
Sportwart Gruppe SüdOst

Datum: 4./5. Mai 2024

Ersatztermin 27./28. April 2024 oder 11./12. Mai 2024, abhängig von Überschneidungen mit DMM U19 bzw. JtFO bzw. DM O35

Vorläufiger Zeitplan:

vorzugsweise eintägige Austragung am Samstag
9:00 Uhr 1-2 Begegnungen 1. Runde
ab 12:30 Uhr 1-2 Begegnungen 2. Runde
ab 16:00 Uhr 1-2 Begegnungen 3. Runde
Je nach Absprache sind Verschiebungen möglich

Teilnehmer:

bestplatzierter Absteiger der Regionalliga SüdOst 2023/2024, je ein Vertreter der BLV Baden-Württemberg, Bayern und Sachsen
(Austragung nur bei 3-4 Teilnehmern)

Anforderungen:

Regionalligataugliche Sporthalle gemäß §9.3 GrSpO, d.h. ≥ 7 m lichte Höhe, min. 4 Standardspielfelder

Bewerbungsschluss: 29.2.2024

Bewerbung an:

den Sportwart der Gruppe SüdOst, Andreas Schuch, Robert-Mayer-Str. 3, 71636 Ludwigsburg, Fax: (0711) 501-44 41547, e-Mail: sportwart@bwbv.de

Sonstiges:

- Es gelten die Regelungen der GrSpO, veröffentlicht unter www.badminton-gruppe-suedost.de/ordnungen/GrSO_SpO-2023.pdf, insbesondere zu §9 und §10.
- Kosten für Referee und SR trägt die Gruppe SüdOst, der Ausrichter erhält eine Ausrichtungspauschale sowie die Einnahmen einer ggf. angebotenen Cafeteria.
- Bewerben können sich alle interessierten Vereine, d.h. beteiligte Vereine als auch neutrale Ausrichter. Neutrale, d.h. nicht beteiligte Ausrichter sind erwünscht und erhalten ggf. den Vorzug. Bei ausschließlicher Bewerbung beteiligter Ausrichter entscheidet ggf. das Los, sofern nicht anderweitige Kriterien greifen, z.B. gemäß §9.2 GrSpO.

Badminton Sport jetzt noch umfangreicher, vielfältiger und hintergründiger

Text: Claudia Pauli,
Chefredakteurin Badminton Sport

Das Fachmagazin BADMINTON SPORT hat zum Jahreswechsel Veränderungen erfahren. Ende Januar ist die Ausgabe 1-2/2024 erschienen. Sie beinhaltet unter anderem Nachberichte über Deutsche Meisterschaften im Jugendbereich, Trainingstipps, eine „Kleine Regelkunde“, Vorschauen auf internationale Topereignisse, die in den kommenden Wochen ausgetragen werden, „Insider-News“ einer deutschen Nationalspielerin sowie ein „Star-Poster“.

Auch ein spezielles Angebot für den Erwerb von Eintrittskarten sowie Gewinnspiele finden sich im aktuellen Heft.

Zehn Ausgaben pro Jahr

BADMINTON SPORT ist das Fachmagazin für die Sportart Badminton. Die Zeitschrift wird vom Deutschen Badminton-Verband herausgegeben und erscheint seit 1953. Seit 2024 gestaltet sich die BADMINTON SPORT noch umfangreicher (48 Seiten), thematisch vielfältiger und hintergründiger. Sie wird als Printausgabe zehnmal im Jahr vom Verlag cp-presse e.Kfr. verlegt.



Titelbild der BADMINTON SPORT 1-2/2024

Chefredakteurin von BADMINTON SPORT ist DBV-Pressesprecherin Dr. Claudia Pauli.

Redaktionsanschrift:

Waldbleeke 36
45481 Mülheim an der Ruhr
Tel. Büro: 0208 / 69 866 296
E-Mail: claudia.pauli@cp-presse.de

Das BADMINTON SPORT-Jahresabonnement national kostet 44,- € (inkl. MwSt. und Versandkosten innerhalb Deutschlands), Einzelhefte können für 4,50 € (inkl. MwSt.; zzgl. Versandkosten; Versand ausschließlich innerhalb Deutschlands) bestellt werden. Ansprechpartnerin dafür ist ebenfalls Dr. Claudia Pauli.



Die Badminton-App ist da



Termine
Ranglisten
Aktuelle News
Informationen
Push-Nachrichten
und vieles mehr

SAARBRÜCKEN



HYLO®



DBV
BADMINTON
DEUTSCHLAND

BADMINTON
EUROPE

8 - 14 APRIL

EM
2024



EUROPEAN CHAMPIONSHIPS

GET YOUR TICKETS ON

WWW.EM-BADMINTON.DE



Olympiasiegerin und Weltmeisterin Carolina Marin kommt im März nach Basel zu den YONEX Swiss Open | Foto: Sven Heise

YONEX SwissOpen 2024

YONEX Swiss Open: Es geht um wichtige Punkte für Olympia in Paris

Text: Andreas W. Schmid, Medienverantwortlicher YONEX Swiss Open

Bald ist es wieder soweit: Das YONEX Swiss Open 2024 findet vom 19. bis 24. März in der Basler St. Jakobshalle statt. Die mit einem Preisgeld von 210'000 US-Dollar dotierte Veranstaltung hat es dieses Jahr in sich: Weil dann die Qualifikationsphase für die Olympischen Spiele 2024 in Paris noch läuft (sie endet Ende April), möchten die besten Spielerinnen und Spieler sowie Teams unbedingt in Basel dabei sein.

Die Organisatoren um Turnierdirektor Christian Wackernagel rechnen mit Delegationen aus rund 50 Ländern, die anreisen werden.

Carolina Marin gemeldet

Fix eingeschrieben hat sich bei den Frauen bereits die Spanierin Carolina Marin, die Olympiasiegerin von 2016, dreifache Weltmeisterin und sechsfache Siegerin an Badminton-Europameisterschaften. Sie gewann am YONEX Swiss Open 2021 und zählt zu den absoluten Publikumslieblingen in Basel.

Das gilt auch für die Inderin Pusarla V. Sindhu. Nachdem sie im Swiss-Open-Final 2021 noch gegen Carolina Marin verloren hatte, siegte sie ein Jahr später doch noch. Überhaupt hat sie wunderbare Erinnerungen an Basel: An der Badminton-WM 2019 in der „Joggelihalle“ holte sie Gold.

Den aktuellen Stand im Kampf um die Startplätze bei Olympia in Paris kann man unter dem folgenden Link verfolgen: bwfbadminton.com/rankings/?id=32

Es spricht für das YONEX Swiss Open, dass so viele Hochkaräter regelmässig dabei sind. 1990 übernahmen die beiden Bad-

minton-Aficionados Christian Wackernagel und Charles A. Keller das Turnier, dem nach 35 Jahren das Verschwinden drohte, in einer Blitzaktion und verliehen ihm in Basel neue Impulse. Sie machten das so gut und erhielten so viel Anerkennung, dass sie sich sogar für die Badminton-WM 2019 bewarben und tatsächlich den Zuschlag erhielten; die WM wurde ein grosser Erfolg.

Charles A. Keller hat sich inzwischen zurückgezogen, aber Christian Wackernagel macht unverdrossen weiter. Nicht mal die schwierigen Corona-Jahre konnten seinen Elan bremsen. Zur Erinnerung: Während andere Sportevents mit teilweise viel grösserem Budget reihenweise vor der Pandemie kapitulierten, fand im 2021 das YONEX Swiss Open unter schwierigen Bedingungen trotzdem statt.

Familienfreundliche Preise

Christian Wackernagel freut sich auf das YONEX Swiss Open im März: „Die Badminton- und Sportfans werden voll auf ihre Kosten kommen.“ Der Vorverkauf bei Ticketcorner ist bereits in vollem Gang, die Preise sind für ein Weltklasseturnier moderat und familienfreundlich. Der Dienstag sowie Mittwoch unterstehen wie gewohnt dem Tagespatronat von Radio Basilisk respektive Swiss Badminton – dann ist der Eintritt frei.

Link Ticketcorner: www.ticketcorner.ch

Partner des BWBV



LIVE-TV-BILDER

Live-Streaming, Live-Scoring und TV-Übertragungen bringen die Yonex Swiss Open in über 200 Millionen Haushalte weltweit. Am Samstag und Sonntag sind TV-Übertragungen auf SRF und rund 30 TV-Stationen in Europa und Asien eingeplant. Die genauen Sender und Zeiten erfährt man aus der Tagespresse, im Internet oder in den TV-Programmzeitschriften.



Alle wichtigen Informationen auf swissopen.com



They'll never see it coming.



far beyond ordinary

COUNTER DRIVE

www.yonex.ch

NANOFLARE 800



HSBC BWF World Tour Super 300



19.-24. März '24
St. Jakobshalle
Basel

YONEX SWISS OPEN²⁴

Teil der **HSBC BWF World Tour Super 300**
www.swissopen.com



Willkommen an den YONEX SWISS OPEN 2024



Vom **19. bis 24. März 2024** findet in der St. Jakobshalle Basel eines der weltweit grössten und bedeutendsten HSBC World Tour-Turniere statt. Beim Weltranglistenturnier mit einem Preisgeld von USD 210'000.– wird u.a. um wichtige Qualifikationspunkte für die Olympischen Spiele 2024 in Paris gespielt. Deshalb werden viele Badminton-Weltklassenspieler/innen aus gegen 50 Nationen in Basel erwartet.

Ein attraktives Foyer mit Asia-Restaurant, Verkaufs- und Informationsständen usw. sorgen für Unterhaltung und kulinarische Höhepunkte neben dem Center-Court.

Es werden rund 15'000 Zuschauer/innen in der St. Jakobshalle Basel erwartet. Live-Streaming, Live-Scoring und TV-Übertragungen in rund 30 Länder mit über 250 Mio. Haushalten bringen den Badminton-Top-Anlass in die grosse weite Welt hinaus.

See you in Basel!

Spielplan 19.-24. MÄRZ 2024

Dienstag	19.3.	Quali/diverse 1. HR	11–17 / 18–22 Uhr ca.
Mittwoch	20.3.	Sechzehntelfinals	10–22 Uhr ca.
Donnerstag	21.3.	Achttelfinals	12–22 Uhr ca.
Freitag	22.3.	Viertelfinals	14–17 / 18–22 Uhr ca.
Samstag	23.3.	Halbfinals	12–17 / 18–22 Uhr ca.
Sonntag	24.3.	Finals	11–16 Uhr ca.

Aktueller Spielplan auf www.swissopen.com oder in der Tagespresse

Sitzplätze/Kategorien EINTRITTSPREISE

Sektoren A/C/D Unnummerierte Sitzplätze.

	Erwachsene	Personen U18 und Student/innen
Dienstag/Mittwoch	freier Eintritt!	freier Eintritt!
Donnerstag/Freitag	CHF/EUR 35.–	CHF/EUR 20.–
Samstag/Sonntag	CHF/EUR 45.–	CHF/EUR 25.–

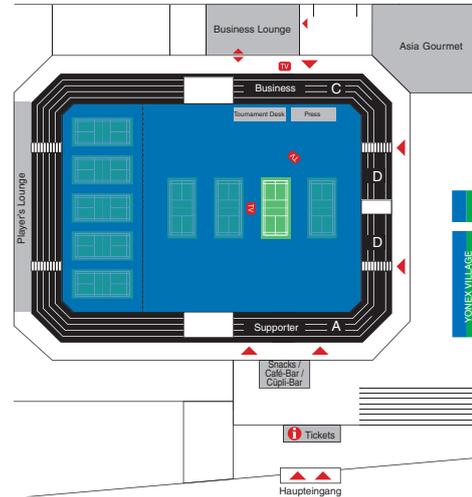
Sektor Supporter Reservierter Sektor an allen Tagen.

Privatpersonen	1 Platz	CHF/EUR 250.–
Paare	2 Plätze	CHF/EUR 350.–
Vereine/Firmen	4 Plätze	CHF/EUR 450.–
Business*	1 Platz	CHF/EUR 390.–
Business*	2 Plätze	CHF/EUR 590.–
Business*	4 Plätze	CHF/EUR 890.–

* Direkter Zugang zur Business-Lounge und zu den Sitzplätzen. Freie Getränkekonsumation und Supporterapéro.

Sicherheit gemäss internationalem Standard: Taschen und Rucksäcke über A4-Format sind verboten. Zudem sind Flaschen, Kameras und Waffen verboten.

Weltklasse in der neuen ST. JAKOBSHALLE



Vorverkauf INFORMATIONEN

Vorverkauf: Exklusiv über alle Ticketcorner Vorverkaufsstellen oder online auf www.ticketcorner.ch.
Tel. 0900 800 800, CHF 1.19/min.

Tageskasse: Eine Tageskasse wird täglich beim Info-/Welcomedesk beim Haupteingang im Foyer eingerichtet sein. Der Veranstalter empfiehlt, den (online) Vorverkauf zu nutzen.

Ticket-Gutscheine: Diese müssen an der Tageskasse gegen ein offizielles Ticket eingelöst werden. Achtung! Zeitaufwand einberechnen.

Kontaktadresse/Informationen

YONEX SWISS OPEN
Merkurstrasse 91, CH-4123 Allschwil
tickets@swissopen.com, www.swissopen.com

BADMINTON Journal

YONEX SWISS OPEN BASEL 19.-24. MÄRZ 2024





Marvin Seidel (vorne) und Mark Lamsfuß kämpfen bei den YONEX German Open um wichtige Olympiapunkte | Foto: Sven Heise

YONEX German Open 2024

YONEX German Open: Mehrere DBV-interne Duelle zum Auftakt

Text: Claudia Pauli, Pressesprecherin DBV/
Press relations officer YONEX German Open

Kuriose Konstellationen brachte die Auslosung für die YONEX German Open, die vom 27. Februar bis 3. März in der Westenergie Sporthalle in Mülheim an der Ruhr stattfinden, unter anderem für Mark Lamsfuß (1. BC Wipperfeld) mit sich: Der 29-Jährige, der bei dem für den Deutschen

Badminton-Verband (DBV) bedeutsamsten Turnier sowohl im Herrendoppel mit Marvin Seidel (1. BC Saarbrücken-Bischmisheim) als auch im Mixed an der Seite von Isabel Lohau (1. BC Saarbrücken-Bischmisheim) als amtierender Europameister an den Start geht, trifft in beiden Disziplinen in der ersten Runde auf Nationalmannschaftskolleg*innen. Im Gemischten Doppel kommt es zum Auftakt zudem zu einem weiteren DBV-internen Duell.

„Das können interessante Spiele werden – sowohl im Herrendoppel als auch im Mixed! Beide Gegner sind sehr stark, und es ist natürlich eine Aufgabe für uns. Ich habe da ‚Bock‘ drauf und bin gespannt, wie es wird“, blickt Mark Lamsfuß auf seine Erstrundenpartien voraus.

Nach aktuellem Stand ist der DBV bei den 65. Internationalen Badmintonmeisterschaften von Deutschland im Dameneinzel einmal im Hauptfeld vertreten, während im Herrendoppel vier, im Damendoppel zwei und im Mixed ebenfalls vier Paarungen aus Deutschland einen Startplatz im Hauptfeld sicher haben.

Für zahlreiche weitere deutsche Spieler*innen bzw. Duos besteht am ersten Veranstaltungstag noch die Möglichkeit, über die Qualifikation das Ticket für das Hauptturnier zu lösen.

Da es zu kurzfristigen Absagen von Athlet*innen kommen kann, herrscht über das Teilnehmer*innenfeld und die damit einhergehenden Konstellationen erst nach dem Team Managers' Meeting Gewissheit. Dieses wird anlässlich der YONEX German Open am 26. Februar abgehalten.

Ausführliche Informationen zu Tickets, Eintrittspreisen und zum Zeitplan:
www.german-open-badminton.de

Partner des BWBVB



Den schnellsten
Racketsport der Welt
live erleben

YONEX GERMAN OPEN 2024

part of the HSBC BWF World Tour



HSBC **BWF**
World Tour
Super 300



TICKETS

Die besten Badmintonspieler
kämpfen um 210.000 US\$ Preisgeld

27.02.-03.03.2024

Westenergie Sporthalle Mülheim an der Ruhr



Mehr Infos unter www.german-open-badminton.de

Veranstalter: Vermarktungsgesellschaft Badminton Deutschland mbH (VBD) für den Deutschen Badminton-Verband e.V. (DBV) Ausrichter: 1. Badminton-Verein Mülheim an der Ruhr e.V.



Ostercamp U13-U15 in der Sportschule Ruit (2.-5.4.2024)

Text: Dominic Geiger,
BWBV-Kaderverwaltung

Teilnehmende:

Jahrgänge 2010 bis 2013

Beginn: Dienstag, 2. April 2024

um 12:00 Uhr (Anreise bis 11:30 Uhr)

Ende: Freitag, 5. April 2024

um 13:00 Uhr

Anreise: bis 11:30 Uhr am Dienstag

Abreise: ab 13:00 Uhr am Freitag

(nach dem Mittagessen)

Ort: Sportschule Ruit

Kirchheimer Str. 125

73760 Ostfildern

Unterbringung:

Gästezimmer der Sportschule (ihr benötigt keine Bettwäsche)

Verpflegung:

Frühstück, Mittag- und Abendessen

Trainer*innen:

Dominic Geiger und Marcus Bayer

Ausrüstung Training:

Badmintonausrüstung, Personalausweis, Krankenversicherungskarte, Sprungseil, Schwimmsachen, Schreibzeug

Kosten: 250,00 €

Unterbringung und Vollverpflegung in der Sportschule (exklusive Getränke). Bälle werden vom BWBV gestellt.

Getränke müssen von den Teilnehmenden mitgebracht werden. Süßigkeiten sind in angemessenen Mengen erlaubt. Ein kleines Taschengeld bietet sich an. Fahrtkosten sind von den Teilnehmenden zu tragen.

Anmeldung:

Bis spätestens 26.2.2024

per Mail an kaderverwaltung@bwbv.de
Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt.

[Zum Download Anmeldeformular](#)

Hinweise:

- weitere Jahrgänge werden bei freien Kapazitäten ggf. berücksichtigt.
- Gebt mit der Anmeldung gerne bevorzugte Zimmerkombinationen an. Sofern möglich, werden wir sie berücksichtigen.
- Bitte gebt mit der Anmeldung bekannte Allergien/Unverträglichkeiten oder besondere Essgewohnheiten an.

Offenes Sommer- camp in Stockach (30.8.-1.9.2024)

Text: Dominic Geiger,
BWBV-Kaderverwaltung

Teilnehmende:

**Spieler*innen ab U17, mit mindestens zwei B-Wertungen oder höher
Aktivenspieler*innen ab Baden-
bzw. Württembergliga oder höher**

Daten: Freitag, 30. August 2024

10:00 – 18:00 Uhr

Samstag, 31.8.2024, 10:00 – 21:30 Uhr

Sonntag, 1.9.2024, 9:00 – 16:00 Uhr

Anreise: bis jeweils spätestens 15

Minuten vor Trainingsbeginn

Ort: Jahnhalle Stockach

Winterspürer Straße 24

78333 Stockach

Unterbringung:

Hallenübernachtung von Freitag bis Sonntag möglich.

7€ pro Person und Nacht inkl. Frühstück (zahlbar in bar in der Halle)

Verpflegung:

Selbstverpflegung

Trainer*innen: Heinz-Jürgen Schmidt

und Dominic Geiger

Ausrüstung Training:

Badmintonausrüstung, Personalausweis, Krankenversicherungskarte, Sprungseil

Kosten:

1 Tag: 30,00 €, 2 Tage: 55,00 €

3 Tage: 75,00 €

Eine Teilnahme ist an einem, zwei

oder allen drei Tagen möglich.

Neue Bälle werden vom BWBV gestellt.

Fahrtkosten und Verpflegung sind

von den Teilnehmenden zu tragen.

Hallenübernachtung möglich s.o. (An-

gebot des TV Zizenhausen Badminton)

Anmeldung:

Bis spätestens 17. Juli 2024 per E-Mail

an kaderverwaltung@bwbv.de

Anmeldungen werden nach Eingang

berücksichtigt.

[Zum Download Anmeldeformular](#)

Hinweise:

- Weitere Jahrgänge mit entsprechender Spielstärke werden bei freien Kapazitäten ggf. berücksichtigt.
- Dieses Sommercamp ist meldeoffen für alle Spieler*innen mit Spielstärke
- Baden-/Württembergliga oder höher

Offene BWBV- Sprechstunde für den Informations- austausch

Text: Florian Winniger,
BWBV-Leistungssportdirektor

Liebe Eltern, liebe Spieler*innen,
liebe Vereine,

der BWBV bietet ab dem neuen Jahr ein neues Format für den Informationsaustausch an: die BWBV-Sprechstunde.

In dieser Sprechstunde soll es vermehrt um den Leistungssportbereich und die Aus-/Fortbildungsangebote im Verband gehen, sie ist aber auch offen für jegliche andere Anliegen und Themen.

Die Sprechstunde findet in einem Rhythmus von drei Wochen statt, immer dienstags abends von 19.00 bis 20.00 Uhr.

Die Termine im ersten Halbjahr 2024 sind:

- 27. Februar 2024
- 19. März 2024
- 9. April 2024
- 30. April 2024
- 21. Mai 2024
- 11. Juni 2024

[Link zur Sprechstunde](#)

Die Sprechstundentermine sind offen und benötigen keiner vorherigen Anmeldung. Geleitet werden die Termine von Florian Winniger (Leistungssportdirektor/Lehrwart). Bei Bedarf zu bestimmten Themen können zusätzliche Verbandsvertreter*innen hinzukommen (bitte rechtzeitig vorher anfragen!).

Wir freuen uns auf eure Teilnahme!

Ergebnisse und Tabellen Bundesligen und Regionalliga

1. Bundesliga

Ergebnisse

SG Schorndorf – Bischmisheim	3:4
SG Schorndorf – Dortelweil	4:3
Lüdinghausen – SG Schorndorf	6:1
BW Wittorf – SG Schorndorf	7:0

Sonntag, 17. März

14:00 Uhr: SG Schorndorf – Wipperfeld

2. Bundesliga Süd

Ergebnisse

Schorndorf II – Marktheidenfeld	3:4
BSV Eggenstein – Freystadt	3:4
BC Offenburg – Jena	3:4
BSV Eggenstein – Geretsried	2:5
Offenburg – Marktheidenfeld	2:5
Schorndorf II – Jena	3:4
Fischbach – BSV Eggenstein	4:3
Schorndorf II – Offenburg	3:4

Samstag, 16. März

13:00 Uhr: Bischmisheim II – Eggenstein

15:00 Uhr: Geretsried – Schorndorf II

16:30 Uhr: Freystadt – Offenburg

Sonntag, 17. März

11:00 Uhr: Geretsried – Offenburg

11:00 Uhr: Freystadt – Schorndorf II

11:00 Uhr: Remagen – Eggenstein

Regionalliga SüdOst

Ergebnisse

BSpfr. Neusatz – Neuhausen II	4:4
BSpfr. Neusatz – Neubiberg	5:3
BSpfr. Neusatz – Niederwürschnitz	
BSpfr. Neusatz – Leipzig	

Sonntag, 17. März

11:00 Uhr: BSpfr. Neusatz – Diedorf

Tabelle 1. Badminton-Bundesliga

	Mannschaft	Sp.	S	N	Punkte	Spiele	Sätze
1	1.BC Wipperfeld	14	12	2	34	79:19	258:112
2	SV Fun-Ball Dortelweil	14	12	2	34	76:22	252:118
3	1. BC Sbr.-Bischmisheim	14	11	3	30	68:30	233:128
4	Union Lüdinghausen	14	7	7	21	51:47	185:180
5	Blau-Weiß Wittorf NMS	14	7	7	16	43:55	175:192
6	TV Refrath	14	6	8	15	43:55	168:196
7	SG Schorndorf	15	5	10	15	38:67	163:232
8	1.BC Beuel	14	3	11	9	33:65	140:221
9	TSV Neuhausen-Nymphenburg	15	1	14	3	17:88	85:280

[Spielplan, Ergebnisse und Details auf nuLiga](#)

Tabelle 2. Badminton-Bundesliga

	Mannschaft	Sp.	S	N	Punkte	Spiele	Sätze
1	TSV 1906 Freystadt	20	14	6	38	89:51	315:202
2	TV Marktheidenfeld	20	14	6	35	83:57	290:236
3	SV Fun-Ball Dortelweil II	19	14	5	32	76:57	270:223
4	1. BC Sbr.-Bischmisheim II	20	13	7	32	78:62	287:249
5	SV GutsMuths Jena	20	13	7	29	70:70	261:289
6	1. BV Maintal	19	9	10	28	71:62	262:236
7	TuS Geretsried	20	10	10	24	69:71	256:264
8	BC Remagen	20	9	11	24	63:77	252:284
9	BC Offenburg	20	6	14	21	61:79	245:290
10	SG Schorndorf II	20	5	15	19	58:82	233:287
11	SV Fischbach	20	7	13	19	57:83	235:301
12	BSV Eggenstein-Leopoldshafen	20	5	15	17	58:82	238:283

[Spielplan, Ergebnisse und Details auf nuLiga](#)

Tabelle Regionalliga SüdOst

	Mannschaft	Sp.	S	U	N	Punkte	Spiele	Sätze
1	HSG DHfK Leipzig	13	9	4	0	22:4	70:34	159:83
2	SG Diedorf/Haunstetten	14	10	1	3	21:7	71:41	162:109
3	TSV Neuhausen-Nymphenburg II	12	7	2	3	16:8	54:42	125:102
4	TSV Niederwürschnitz	13	7	2	4	16:10	64:40	138:101
5	BSpfr. Neusatz	14	5	1	8	11:17	50:62	118:144
6	ESV Flügelrad Nürnberg	13	3	4	6	10:16	43:61	105:135
7	TSV Neubiberg-Ottobrunn	12	3	1	8	7:17	39:57	94:126
8	TV Dillingen	12	3	1	8	7:17	38:58	90:125
9	Post SV Landshut	13	2	2	9	6:20	35:69	88:154

10 PTSV Konstanz

zurückgezogen am 5.2.2024

[Spielplan, Ergebnisse und Details auf nuLiga](#)

Partner des BWBV





Miranda Wilson | Foto: Claudia Pauli

Ehrungen | DBV

„Markus-Keck-Gedächtnispokal“ für Miranda Wilson

Text: Claudia Pauli, Pressesprecherin DBV

Bei der Deutschen Meisterschaft in Bielefeld wurde am Tag der Halbfinalspiele Miranda Wilson (SG Schorndorf) eine Ehrung von besonderer Bedeutung zuteil.

Die 23-Jährige bekam aus den Händen von Bernd Mohaupt, dem Referatsleiter Spielbetrieb O19 im Deutschen Badminton-Verband (DBV), den „Markus-Keck-Gedächtnispokal“ überreicht. Diese Trophäe wurde 1997 von der Familie des viel zu früh verstorbenen, 20-maligen deutschen Nationalspielers Markus Keck für zehn Jahre gestiftet. Danach beschloss der DBV, die Ehrung fortzuführen.

Mit dem Pokal zeichnen die Verantwortlichen stets eine*n hervorragende*n Athlet*in aus, der*die nicht allein in sportlicher Hinsicht überzeugt, sondern auch in Bezug auf ihre*seine Persönlichkeit. So engagiert sich Miranda Wilson etwa seit mehreren Jahren in herausragender Weise für den Klimaschutz. Im DBV fungiert die Vizeeuropameisterin von 2020 mit dem deutschen Damenteam als „Präsidiumsbeauftragte für Nachhaltigkeit, Klima- und Umweltschutz“.



Matthias Kicklitz und Yvonne Li bei der DM in Bielefeld | Foto: Claudia Pauli

Deutsche Meisterschaft O19

Matthias Kicklitz und Yvonne Li gelingt das Double

Text: Claudia Pauli, Pressesprecherin DBV mit Ergänzung BW von Sven Heise

Perfekte Turnierverläufe, zweifache Titelgewinne, unglückliche Niederlagen und Verletzungsspech: Bei den Deutschen Einzelmeisterschaften, die vom 1. bis zum 4. Februar in Bielefeld ausgetragen wurden, lagen am Endspieltag einmal mehr Freude und Enttäuschung eng beieinander.

Dabei avancierten Matthias Kicklitz (Blau-Weiss Wittorf) und Yvonne Li (SV Fun-Ball Dortelweil) mit jeweils zwei Finalerfolgen zu den herausragenden Teilnehmenden an der 72. Auflage der nationalen Meisterschaften: Zunächst holten der 21-Jährige und seine vier Jahre ältere Nationalmannschaftskollegin gemeinsam den Titel im Mixed, anschließend triumphierten sie in der Seidensticker Halle zudem im Herren- bzw. Dameneinzel. Im Herrendoppel belegten Bjarne Geiss/Jan Colin Völker (Blau-Weiss Wittorf/TV Refrath) Platz eins, im Damendoppel ließen Julia Meyer/Leona Michalski (beide TV Refrath) die gesamte Konkurrenz hinter sich.

Herreneinzel

Im Herreneinzel verteidigte Matthias Kicklitz (Blau-Weiss Wittorf; Setzplatz 2) sei-

nen im Vorjahr gewonnenen Titel erfolgreich und kürte sich damit zum zweiten Mal im Erwachsenenbereich zum Deutschen Meister in dieser Disziplin. Allerdings verlief das Endspiel auch in diesem Jahr nicht so, wie sich der aktuelle Welt-ranglisten-115. dies erhofft hatte: Sein Gegner, Fabian Roth (TV Refrath; Setzplatz 3/4), musste beim Stand von 21:17, 22:22 aus Sicht von Matthias Kicklitz aufgeben, nachdem er sich wenige Ballwechsel zuvor am Oberschenkel verletzt hatte.

2023 war das Endspiel im Herreneinzel ausgefallen, da Matthias Kicklitz' damaliger Kontrahent, Kai Schäfer (SV Fun-Ball Dortelweil), krankheitsbedingt nicht antreten konnte.

Dameneinzel

Bei den Damen ließ Yvonne Li (SV Fun-Ball Dortelweil; Setzplatz 1) ihrer Endspielgegnerin keine Chance: Fabienne Deprez (Spvgg. Sterkrade-Nord), die als ungesetzte Spielerin das Finale erreicht hatte, unterlag der Olympiateilnehmerin von Tokio mit 6:21, 10:21. Yvonne Li kürte sich folglich zum sechsten Mal in Serie zur Deutschen Meisterin im Dameneinzel. „Ich habe mich gut gefühlt – und ich trainiere natürlich auch ein bisschen mehr als Fabienne momentan“, sagte die Weltranglisten-25. unmittelbar nach dem Match. Mit den Titelgewinnen im Mixed (2024) und im Damendoppel (2020 mit Linda Efler) hat sie nun schon insgesamt acht erste Plätze bei dem prestigeträchtigen Turnier vorzuweisen.



Julia Meyer und Leona Michalski siegten im Doppel | Foto: Claudia Pauli

Herrendoppel

Im Herrendoppel gelang es dem topgesetzten Duo Bjarne Geiss/Jan Colin Völker (Blau-Weiss Wittorf/TV Refrath), die Finalpartie gegen die kurzfristig für das Turnier zusammengestellte Paarung Marvin Datko/Kenneth Neumann (1. BC Saarbrücken-Bischmisheim/1. BC Wipperfeld) – nach deutlich verlorenem ersten Satz – zu drehen und letztlich mit 11:21, 21:13, 21:18 für sich zu entscheiden. „Die Jungs haben es super gemacht und uns im ersten Satz ein bisschen überrannt. Wir haben versucht, daran zu bleiben, und gehofft, dass uns unsere Erfahrung ein bisschen hilft. Wir sind froh, dass es am Ende gereicht hat“, meinte Bjarne Geiss anerkennend. Der 22 Jahre alte Marvin Datko und sein drei Jahre jüngerer Doppelpartner Kenneth Neumann verzeichneten mit dem Einzug ins Endspiel das bislang beste Ergebnis in ihrer Karriere bei den Deutschen Einzelmeisterschaften.

Damendoppel

Im Damendoppel standen in diesem Jahr gleich drei Spielerinnen zum ersten Mal bei Titelkämpfen dieser Art im Finale. Julia Meyer/Leona Michalski (beide TV Refrath) gewannen dieses als Nummer eins der Setzliste mit 21:13, 21:13 gegen die ungesetzte Paarung Vanessa Aslan-Seele/Anna Mejikovskiy (beide 1. BC Beuel). Leona Michalski kürte sich damit erneut zur Deutschen Meisterin in dieser Disziplin, nachdem ihr dies vor Jahresfrist an der Seite von Franziska Volkmann (Blau-Weiss Wittorf) erstmalig in ihrer Laufbahn gelungen

war. Mit 18 Jahren war Anna Mejikovskiy 2024 unter allen Finalteilnehmer*innen das „Nesthäkchen“.

„Es lief sehr, sehr gut. Bei mir war es noch ein bisschen kritisch, ob ich überhaupt die DM würde spielen können, da ich am vergangenen Montag ein gereiztes Hüftgelenk hatte. Aber die Hüfte fühlte sich während des Turniers geschmeidig an, es hätte nicht besser laufen können“, zog die 21 Jahre alte Leona Michalski ein Fazit. Wie Matthias Kicklitz im Herreneinzel und Yvonne Li im Dameneinzel erspielten sich Julia Meyer/Leona Michalski ohne Satzverlust den Titel.

Mixed

Im Mixed lieferten sich Matthias Kicklitz/Yvonne Li (Blau-Weiss Wittorf/SV Fun-Ball Dortelweil) ein hochklassiges und speziell in der Endphase des zweiten Satzes extrem spannendes Finalmatch mit dem topgesetzten Duo Jan Colin Völker/Stine Küspert (TV Refrath/1. BC Saarbrücken-Bischmisheim). Nach einer Spielzeit von 38 Minuten durften schließlich die beiden Einzelspezialist*innen über einen 21:17, 25:23-Erfolg jubeln. „Das war sehr ungewohnt, wir mussten sehr konzentriert bleiben. Ich bin glücklich, dass es so gut geklappt hat“, meinte Matthias Kicklitz.

BWBV-Teilnehmerinnen & -Teilnehmer

Miranda Wilson von der SG Schorndorf erzielte mit Platz drei erneut das beste Ergebnis für die Teilnehmerinnen und Teil-

nehmer aus dem BWBV. Sie unterlag im Halbfinale gegen Fabienne Deprez 18:21, 22:20, 12:21.

Die BW-Meister Jonas und Lukas Burger vom BC Offenburg erreichten das Viertelfinale, wo sie gegen David Eckerlin/Simon Krax (NRW/Hessen) mit 11:21, 22:20, 18:21 ausschieden.

Weitere Ergebnisse der BWBVLer:

- David Kramer, Einzel 3. Runde
- Nadja-Christine Reihle, Einzel 3. Runde
- Niklas Ditter/Fabian Schlenga, Doppel 3. Runde
- Mathis Alt/Thomas Fuchs (Bayern), Doppel 3. Runde
- Jennifer Löwenstein/Melina Wild sowie Lena Reder/Marina Korsch (Schleswig-Holstein), Doppel 3. Runde
- Alan Erben/Janina Schumacher (Bayern), Mixed 3. Runde

[Alle Ergebnisse auf turnier.de](#)

Mannschafts-EM | DBV

Europameisterschaft in Łódź: Herrenteam holt Bronze

Text: Sven Heise

Bei der Europameisterschaft in Polen gewannen die deutschen Männer Bronze. In der Gruppe belegte das Team nach einem 0:5 gegen Dänemark, einem 4:1 gegen Polen und einem 4:1 gegen Tschechien Platz zwei. Im Halbfinale gab es erneut eine glatte 0:3-Niederlage gegen Dänemark, so dass am Ende Platz drei erzielt wurde. Das Endspiel gewann Dänemark gegen Frankreich mit 3:0.

Die deutschen Damen mit der Schorndorferin Miranda Wilson verpassten das Halbfinale nach 2:3-Niederlagen gegen Spanien und Schottland. Gegen die Niederlande gelang ein 4:1-Sieg. Platz drei in der Gruppe reichte nicht zum Einzug ins Halbfinale. Gold ging an die Däninnen, die im Halbfinale Frankreich mit 3:1 besiegten und im Finale gegen Spanien 3:1 gewannen, das durch einen Sieg von Carolina Marin 1:0 in Führung gegangen war.

[Alle Ergebnisse bei der BWF.](#)

BC Offenburg belohnt sich nicht

Text: Simon Discher, BC Offenburg

Für die erste Mannschaft des Badmintonclubs Offenburg standen am 10. und 11. Januar zwei enorm wichtige Spieltage in der 2. Bundesliga Süd an. Offenburg, das auf Tabellenplatz neun abgerutscht war, musste dringend punkten, um den Abstand zu den Abstiegsrängen mindestens halten zu können. Dabei empfing der BCO mit Jena und Marktheidenfeld zwei Teams aus der oberen Tabellenhälfte in der heimischen Nordwesthalle, was die Aufgabe nicht einfacher machte.

In der Samstagspartie gegen Jena spielten zunächst beide Herrendoppel der Südbadener stark auf und konnten wichtige Punkte sichern. Da Lena Reder/Paloma Wich ihr Doppel verloren, ging der BCO mit einer 2:1-Führung in die Einzelpartien. Im 1. Herreneinzel lieferte sich Lukas Burger ein enges Match mit seinem Kontrahenten Notni, musste jedoch in vier Sätzen die Segel streichen. Lena Reder fand nicht ganz zu ihrem zuletzt dominanten Spiel und lag früh 0:2 in Sätzen zurück. Obwohl sich Reder noch in die Partie kämpfte und einen Entscheidungssatz erzwang, belohnte sie sich für diesen Aufwand nicht und unterlag unglücklich im fünften Satz, sodass nun Jena 3:2 in Führung lag.

In dieser engen Situation spielten Jonas Burger/Paloma Wich im Mixed groß auf und siegten in vier Sätzen gegen die stark eingeschätzte Paarung Voigt/Mund, sodass den Offenburgern ein Punkt bereits sicher war, das 2. Herreneinzel jedoch die Entscheidung über einen zweiten bringen musste. Hier bekam es Tim Armbrüster mit dem Thüringer Nachwuchstalents Florian Otto zu tun. Armbrüster biss sich in die Partie und hielt bis zum Entscheidungssatz gut mit, hatte hier jedoch das Nachsehen, sodass Jena die Partie mit 4:3 gewann. Angesichts der knappen Ergebnisse trotz der guten Leistung ein unglückliches Ergebnis für den BCO.

Die Sonntagspartie gegen Marktheidenfeld startete einmal mehr mit einem Sieg der noch ungeschlagenen Burger-Brüder, auch wenn sie von ihren angriffslustigen Gegnern Unz/Grün in einen fünften Satz gezwungen wurden. Da dieses Mal jedoch das 2. Herrendoppel und das Da-



Tim Armbrüster und Andreas Müller gegen Marktheidenfeld | Foto: Jochen Berger

mendoppel verloren gingen, musste der BCO in den Einzeldisziplinen nachlegen.

Lukas Burger legte mit einem glatten Dreisatzsieg gegen Steffen Grün vor, Lena Reder jedoch unterlag ihrer Gegnerin Schumacher in drei Sätzen. Beim Stande von 2:3 waren die beiden verbleibenden Partien, das Mixed Jonas Burger/Samira Schilli gegen Schnabel/Rumpold und das Herreneinzel Tim Armbrüster gegen Moritz Unz enorm spannend. Leider hatte der

BCO beide Male in knappen Spielen das Nachsehen, sodass das Team nicht einmal mit einem Punkt belohnt wurde.

Auch wenn die direkte Konkurrenz im Tabellenkeller ebenso mager punktete, bleibt die Lage für Offenburg angespannt. Um sich etwas Luft zu verschaffen muss in zwei Wochen beim Auswärtsspieltag gegen Schorndorf, das auf einen Zähler an Ofenburg herangerückt ist, dringend ein Sieg her.



Paloma Wich und Lena Reder im Spiel gegen Jena | Foto: Jochen Berger

Partner des BWBV



BWBV Ballzulassung

Saison 2023/24

Achtung! Neue Regelung in der Saison 2023/2024 – Kategorie C für Kreisliga und tiefer:



- Die Bälle der Kategorie **A** sind in allen BWBV-Ligen zugelassen.
- Die Bälle der Kategorie **B** dürfen nur in der Landesliga und tiefer gespielt werden.
- Die Bälle der Kategorie **C** dürfen nur in der Kreisliga und tiefer gespielt werden.

	Ballsorte	Kategorie	Firma / Kontaktadresse
	Fly Turnier Fly Liga	A C	Racket-Company OHG Kaiserleistraße 41 63067 Offenbach am Main
	Li Ning G 800 Li Ning G 600	A B	Li Ning Europe GmbH Kränkelsweg 32 41748 Viersen
	OLIVER Apex 200 OLIVER Apex 100 OLIVER Apex 85	A A B	OLIVER Sport & Squash GmbH Dieselstraße 10 69221 Dossenheim
	RSL Tourney No. 1 RSL Tourney No. 2	A C	Sport-Beat GmbH Borsigstraße 1 24568 Kaltenkirchen
	Trump Yellow Trump Tournament 303	A B	GÖDECKE VERTRIEB UG Beim Käppele 14 88487 Mietingen
	VICTOR GoldChampion VICTOR Service VICTOR Champion No. 1 VICTOR GoldMaxima VICTOR Queen	A A A B B	VICTOR Europe GmbH Marie-Curie-Allee 4 25358 Horst
	Forza VIP Forza Hybrid	A C	VICTOR Europe GmbH Marie-Curie-Allee 4 25358 Horst
	Yang Yang 202 Poon schwarz	A C	Siam Sports GbR Nürnberger Straße 35d 91560 Heilsbronn
	YONEX AS 40 YONEX AS 30 YONEX AS 20 YONEX AS 10	A A B C	YONEX GmbH Hanns-Martin-Schleyer-Str. 11 47877 Willich



YANG YANG - BWBV - Circuit Baden-Württemberg

1. Bezirks-RLT (D-RLT) U11-U19

März 2024

Veranstalter:	BWBV-Bezirke
Meldungen:	sind vereinsweise über das Meldeportal (siehe jeweiliger Turnierlink) vorzunehmen
Meldegebühr:	7 € je Teilnehmer/in für 1 Disziplin, 10,50 € für 2 Disziplinen
Altersklassen:	U11: Jahrgänge 2014 und 2015 U13: Jahrgänge 2012 und 2013 U15: Jahrgänge 2010 und 2011 U17: Jahrgänge 2008 und 2009 U19: Jahrgänge 2006 und 2007

Turnierball:	Yang Yang 202 Mit einem anderen Ball darf – auch in gegenseitigem Einvernehmen – nicht gespielt werden.
---------------------	---

Zu den vollständigen Ausschreibungen und zur Anmeldung bitte die Links bei den einzelnen Turnieren unten anklicken!

NORDBADEN

Ausrichter:
BV Rastatt

Datum: 9. März 2024

Ort: Sporthalle des Tulla-Gymnasiums
Danziger Str. 1, 76437 Rastatt

Konkurrenzen:
U11-U19
Einzel/Doppel

Meldeschluss:
1. März 2024

Ausschreibung:
cloud.badminton.de/NB

Turnierlink:
dbv.turnier.de/NB

SÜDBADEN

Ausrichter:
BC Seelbach

Datum: 9./10. März 2024

Ort: Sporthalle Ludwig-Auerbach-Str. 2
77960 Seelbach

Konkurrenzen:
U11-U19
Einzel/Doppel

Meldeschluss:
3. März 2024

Ausschreibung:
cloud.badminton.de/SB

Turnierlink:
dbv.turnier.de/SB

NORDWÜRTTEMBERG

Ausrichter:
SV Illingen

Datum: 9. März 2024

Ort: Stromberg Sporthalle
Schulstr. 11, 75428 Illingen

Konkurrenzen:
U11-U19
Einzel

Meldeschluss:
1. März 2024

Ausschreibung:
cloud.badminton.de/NW

Turnierlink:
dbv.turnier.de/NW

SÜDWÜRTTEMBERG

Ausrichter:
VfB Friedrichshafen

Datum: 9./10. März 2024

Ort: Sporthalle Fischbach
Kapellenstr. 40
88048 Friedrichshafen

Konkurrenzen:
U11-U19
Einzel/Doppel

Meldeschluss:
27. Februar 2024

Ausschreibung:
cloud.badminton.de/SW

Turnierlink:
dbv.turnier.de/SW



YANG YANG - BWBV - Circuit Baden-Württemberg 2. Regional-RLT (E-RLT) U11-U19 Einzel März 2024

Veranstalter:	BWBV- Bezirke	Turnierball:	POON schwarz oder Yang Yang 202 Mit einem anderen Ball darf – auch in gegenseitigem Einvernehmen – nicht gespielt werden.
Meldungen:	sind vereinsweise über das Meldeportal (siehe jeweiliger Turnierlink) vorzunehmen		
Meldegebühr:	7,00 Euro je Teilnehmer/in und Disziplin		
Altersklassen:	U11: Jahrgänge 2014 und 2015 U13: Jahrgänge 2012 und 2013 U15: Jahrgänge 2010 und 2011 U17: Jahrgänge 2008 und 2009 U19: Jahrgänge 2006 und 2007		Zu den vollständigen Ausschreibungen und zur Anmeldung bitte die Links bei den einzelnen Turnieren unten anklicken!

NORDBADEN

Ausrichter:
TV Bad Rappenau

Datum: 3. März 2024

Ort: Kraichgauhalle
Heinsheimerstraße
74906 Bad Rappenau

Konkurrenzen:
U11-U19
Einzel

Meldeschluss:
23. Februar 2024

Ausschreibung:
cloud.badminton.de/NB

Turnierlink:
dbv.turnier.de/NB

SÜDBADEN

Ausrichter: BC Offenburg
Datum: 3. März 2024
Ort: Geschwister-Scholl-Halle
Geschwister-Scholl-Strasse 4
77654 Offenburg

Konkurrenzen: U11-U19, Einzel
Meldeschluss: 25.2.2024
Ausschreibung:
cloud.badminton.de/SB1
Turnierlink: dbv.turnier.de/S1

Ausrichter: TV Zizenhausen
Datum: 3. März 2024
Ort: Jahn-Halle
Dillstrasse, 78333 Stockach

Konkurrenzen: U11-U19, Einzel
Meldeschluss: 25.2.2024
Ausschreibung:
cloud.badminton.de/SB2
Turnierlink: dbv.turnier.de/S2

Ausrichter: FT Freiburg
Datum: 17. März 2024
Ort: Große Staudingerhalle
Zugang über Staudingerstraße
79115 Freiburg

Konkurrenzen: U11-U19, Einzel
Meldeschluss: 10. März 2024
Ausschreibung:
cloud.badminton.de/SB3
Turnierlink: dbv.turnier.de/S3

NORDWÜRTTEMBERG

entfällt

SÜDWÜRTTEMBERG

Ausrichter:
BV Riedlingen

Datum: 17. März 2024

Ort: Sporthalle Realschule
Goethestr. 36
88499 Riedlingen

Konkurrenzen:
U11-U19
Einzel

Meldeschluss:
10. März 2024

Ausschreibung:
cloud.badminton.de/SW

Turnierlink:
dbv.turnier.de/SW



Das Podium im Mädcheneinzel U17 bei der 1. E-Rangliste Nordbaden in Rastatt, von links nach rechts: Clara Busch (2.), Sarah Hannikeri (1.), Isabel Burkert (3.), Sarah Wiedmann (4.), Karolin Veres (5.) | Alle Fotos auf dieser Seite: Marco Köhler

Jugend | Nordbaden

Heiße Spiele drinnen, eisige Kälte draußen: 1. E-RL Nordbaden in Rastatt gut besucht

Text: Björn Strauß, BV Rastatt

Mit 97 Meldungen startete die nordbadische Jugend-Ranglistensaison am 21. Januar 2024 in Rastatt. In zehn Disziplinen wurden über 160 Spiele ausgetragen. Nach glatten Straßen in der gleichen Woche war es schön, dass sich trotz eisiger Kälte viele auf den Weg in die Barockstadt gemacht haben.

Der Ausrichter BV Rastatt war mit vier Titeln der erfolgreichste Verein. Der SSV Waghäusel und die Spfr. Affaltrach konnten je zwei Titel holen.

Dank einer straffen Turnierleitung und Cafeteria-Rundumversorgung wurde das Turnier zur Zufriedenheit aller durchgeführt. Die Spiele waren zum Teil hart umkämpft. Nicht immer haben sich die Favoriten durchgesetzt. Gegen 18 Uhr fanden die Siegerehrungen statt.



Die Top fünf im Jungeneinzel U15, von links nach rechts: Klim Kuldoshyn (2.), Lukas Hänßler (1.), Philipp Romeiß (3.), Mattis Ohr (4.), Sebastian Lucke (5.)

Die Siegerinnen und Sieger:

ME U11: Janya Naduvattira (SSV Waghäusel)
JE U11: Deni Bom Sahovic (TSG Heilbronn)
ME U13: Lea Guse (BV Rastatt)
JE U13: Max Köhler (BV Rastatt)
ME U15: Maria Veihelmann (Spfr. Affaltrach)

JE U15: Lukas Hänßler (BC Spöck)
ME U17: Sarah Hannikeri (TSG Heilbronn)
JE U17: Noah Bauer (BV Rastatt)
ME U19: Felicia Veres (BV Rastatt)
JE U19: Dario Milavic (SSV Waghäusel)

[Alle Ergebnisse bei turnier.de](#)

Spannende Spiele beim 1. E-RLT BAW NW in Heubach

Text: Ralph Wabersich, TSV Heubach

Am Samstag, den 27. Januar, veranstaltete der TSV Heubach das 1. E-RLT BAW NW der Region 2. Bei knapp 120 Voranmeldungen zum Freitagabend hat sich die Teilnehmerzahl zum Turniertag auf 106 Teilnehmern aus 22 unterschiedlichen Vereinen reduziert. Das Turnier konnte pünktlich mit der Begrüßung um 9:30 Uhr gestartet werden und es mussten insgesamt 193 Spiele absolviert werden.

Für das gute Gelingen hat nicht nur der Veranstalter gesorgt, sondern alle beteiligten Betreuer und Spieler, die nach dem Aufruf zügig die freien Felder besetzt haben. Erfreulich war ebenfalls die pünktliche Anmeldung der Spieler bei der Turnierleitung, so dass sie genügend Zeit für die Auslosung der Spiele hatte. Trotz der hohen Teilnehmerzahl konnten alle Platzierungen mit der regulären Zählweise bis 21 Punkte auf zwei Gewinnsätze ausgespielt werden. Hierzu möchte sich der TSV Heubach recht herzlich bei den Betreuern und Spielern bedanken.

In der Altersklasse Jungen U11 gewann Ruixiang Wang vom PSV Reutlingen ungeschlagen. Erst im Spiel gegen Emil Bronner vom SV Illingen ging es über die volle Distanz, das Ruixiang mit 19:21, 21:12 und 21:17 gewinnen konnte. Platz drei ging an Niklas Kurths und Platz vier an Micha Zimmer jeweils vom SG Schorndorf.

Die Mädchen U11 spielten in der Klasse Mädchen U13 in einem 8er-Feld. Hier spielten sie in der ersten Runde direkt gegeneinander, so dass getrennte Siegerehrungen durchgeführt werden konnten. Im direkten Vergleich gewann Menghan Liang (Aalener Sportallianz) gegen Albaluna Hänel (SG Schorndorf) mit 22:20, 18:21 und 21:13.

Bei den Mädchen U13 setzten sich die Spielerinnen des TSV Heubach mit Ella Gerber und Celina Schummer bis zum Finale durch. Hier gewann Celina mit 21:9 und 21:7 das Finale. Im Spiel um Platz drei gewann Felicia Kalbantner (SV Fellbach) gegen die U11 Spielerin Menghan Liang (Aalener Sportallianz).



Platz eins und zwei im Mädcheneinzel U11: Menghan Liang von der Aalener Sportallianz (Platz eins) und Albaluna Hänel von der SG Schorndorf | Foto: Ralph Wabersich

Die Aalener Sportallianz dominierte die Klasse Jungen U13. Hier erreichten gleich drei Spieler jeweils als Gruppenerster die Finalrunde in einer Dreier-Gruppe. Hier siegte Marin Dragicevic ungeschlagen vor Qisong Wang und Alexander Rall. Der vierte Platz ging an Magnus Hügler (SG Schorndorf).

Die Klasse Jungen U15 wurde vom SV Illingen dominiert mit Platz eins bis drei. Hier konnte Sven Zimmermann seiner Favoritenrolle gerecht werden und gewann auch in Heubach gegen Louis Bronner mit 21:17 und 21:15. Platz drei sicherte sich Noah Kairies mit 21:12 und 21:5 gegen Nevio Solazzo vom TSV Schlechtbach.

Bei den Mädchen U15 konnte sich die Nummer eins Koushika Mahendran (TV Echterdingen) gegen Anna Frick (TSF Gschwend) durchsetzen, die sich leider im zweiten Satz verletzte und so das Spiel abgeben musste. Das kleine Finale gewann Manasvi Yelgate (SV Fellbach) mit 13:21, 21:10 und 21:11 gegen Sophie Wehner (BV Mühlacker).

Bei den Jungen U17 gab es mit dem an Nummer sechs gesetzten Til De Vries (PSG Schwäbisch Hall) eine kleine Überraschung. Er schaffte den Sprung ins Finale, das er mit 21:8 und 21:15 gegen Aditya Joshi (TV Echterdingen) gewinnen konnte. Den dritten Platz sicherte sich Sebastian Rief (TV Echterdingen) vor Keyan Davani (TSG Eislingen).

Emma Kiesel (VfL Kirchheim) sicherte sich den Sieg in der Klasse Mädchen U17 gegen Johanna Ritter (SG Schorndorf) mit 21:19 und 21:13 im Finale. Das kleine Finale

ging über drei Sätze mit dem Sieg für Liva Michalski (SG Schorndorf) gegen Leonie Matthis (DJK Ludwigsburg).

In der Klasse Jungen U19 blieb Jeff Ezeoke (PSG Schwäbisch Hall) ungeschlagen und sicherte sich souverän den Sieg. Er gewann deutlich das Finale gegen Daniel Vanegas Fiebach (VfL Kirchheim). Paul Ziebell (SG Schorndorf) erreichte über die Qualifikationsrunde das kleine Finale. Hier gewann er als nicht gesetzter Spieler mit 21:13 und 21:17 gegen den auf Nummer eins gesetzten Spieler Kevin Gedeon (TV Bad Mergentheim).

Bei den Mädchen U19 erreichten die Setzplätze eins bis vier auch das Finale bzw. das kleine Finale. Das Finale mit Franziska Hafner (TSG Söflingen) und Amelie Golbs (KSG Gerlingen) war hart umkämpft und ging im dritten Satz in die Verlängerung. Hier hatte Franziska die besseren Nerven und sicherte sich das Finale mit 21:18, 17:21 und 26:24. Das Spiel um Platz drei gewann Phirada Thanee (TSF Gschwend) mit 21:18 und 21:15 gegen Nathalie Steinert (SV Salamander Kornwestheim)

Bereits um 13:45 Uhr konnten die ersten Altersklassen Jungen und Mädchen U11 und Mädchen U13 zur Siegerehrung aufgerufen werden. Um 17:45 Uhr fand dann die Siegerehrung der Klassen Jungen U13, Mädchen U15 und U19 statt. Das Turnier endete mit der Siegerehrung der Klassen Jungen U15, Jungen und Mädchen U17 und Jungen U19 um 19:00 Uhr.

[Alle Ergebnisse auf turnier.de](#)



Mannschaftsmeisterschaft Nordwürttemberg: Siegerehrung U15 | Foto: Johannes Schroeder

Jugend | Nordwürttemberg

Echterdingen und Aalen werden Mannschaftsmeister Nordwürttemberg

Text: Johannes Schroeder,
Jugendmannschaftsleiter NW

Beim Finalspieltag am ersten Februarwochenende in Heubach wurden die Sieger-Teams der Bezirksmannschaftsmeisterschaft von Nordwürttemberg 2023/24 ermittelt. Die Meisterschaft wurde im Minimannschaftsmodus ausgetragen. In der Altersklasse U15 setzte sich der TV Echterdingen durch. In U19 gewann die erste Mannschaft der Aalener Sportallianz ohne Punktverlust.

Mit dem TS Esslingen, dem VfL Kirchheim, dem TSV Heubach und dem TV Echterdingen kämpften vier Teams in U15 um den

Bezirkstitel. Nach einer Hinrunde am ersten Spieltag im November 2023, bei der der TV Echterdingen bereits die Tabellenführung übernommen hatte, ging es dieses Mal in die Rückrunde. Erneut blieb der TV Echterdingen ungeschlagen. Lediglich das 2:2-Unentschieden gegen den TS Esslingen bedeutete in der Rückrunde einen Punktverlust. Letztlich blieben der TSV Heubach als Zweiter und die punktgleichen Mannschaften aus Kirchheim und Esslingen deutlich hinter dem verdienten Sieger zurück.

In der Altersklasse U19 traten neben der Aalener Sportallianz auch deren zweite Mannschaft, der TSV Heubach, der VfL Kirchheim und der TS Esslingen an. Hier wurde nur eine Runde Jeder gegen jeden gespielt, verteilt auf die beiden Spieltage. Zunächst mit jeweils 8:0 Spielen und 4:0 Punkten gleichauf, verspielte der TSV Heubach seine leicht bessere Ausgangsposition gegenüber Aalen. Der VfL Kirchheim holte sich ein mindestens verdientes 2:2 Unentschieden in der ersten Runde. Somit

genügte der Aalener Sportallianz in der finalen Runde in der direkten Begegnung gegen das Gastgeber-Team vom TSV Heubach ein Unentschieden. Nach einem knappen und hart umkämpften Herrendoppel und einem deutlichen Gewinn des Dameneinzels stand die Meisterschaft fest, am Ende siegten die Aalener mit 3:1 gegen Heubach, die auf dem zweiten Rang landeten.

Abschlusstabelle U15

1. Aalener Sportallianz	8:0	15:1
2. TSV Heubach	5:3	11:5
3. VfL Kirchheim	5:3	9:7
4. Aalener Sportallianz 2	1:7	3:13
5. TS Esslingen	1:7	2:14

Abschlusstabelle U19

1. TV Echterdingen	10:2	18:6
2. TSV Heubach	6:6	12:12
3. VfL Kirchheim	4:8	9:15
5. TS Esslingen	4:8	9:15



Mannschaftsmeisterschaft Nordwürttemberg: Siegerehrung U19 | Foto: Johannes Schroeder

BC Seelbach Gastgeber der 1. E-Rangliste Südbaden

Text: Mandy Fehrenbacher, BC Seelbach

Das 1. E-Ranglisten-Turnier BAW SB-Nord im neuen Jahr fand am Sonntag, den 21. Januar, in der Sporthalle Seelbach statt. Mit insgesamt 40 gemeldeten Spielern aus Schopfheim, Offenburg, Hochdorf, Ettenheim, Kirnbach, Eimeldingen und Nonnenweier waren beinahe alle Altersklassen vertreten, wobei die U17 Jungen die meisten Spieler hatte. Dennoch gab es in allen Altersklassen tolle und spannende Spiele zu sehen.

Der BC Seelbach war mit vier Jugendspielern vertreten und alle waren mit großem Ehrgeiz dabei. Es konnte auch ein starker Podestplatz von Yanik Litterst gefeiert werden.

[Alle Ergebnisse bei turnier.de](https://turnier.de)



Siegerehrungen bei der E-Rangliste in Seelbach | Fotos: BC Seelbach





Siegerehrung Damen- und Herreneinzel beim BWBV-Circuit in Hemsbach | Foto: Stefan Haas

BWBV-Circuit O19 | Nordbaden

2. RLT in Hemsbach: Spannende Matches in allen Disziplinen

Text: Karlheinz Hohenadel, SG Hemsbach

Wie schon seit einigen Jahren richtete die SG Hemsbach Badminton für den BWBV-Bezirk Nordbaden das 2. YONEX-BWBV-Circuit-Ranglistenturnier für Aktive aus. Am 27. Januar kämpften SportlerInnen aus zwölf Vereinen mit Schläger und Federball in den Disziplinen Damen- und Herreneinzel sowie Damen- und Herrendoppel um Preise, Urkunden und Punkte für die BWBV-Rangliste. Mit 17 Einzel- und elf Doppeln war die Beteiligung in den Herrendisziplinen gut. Bei den Damen gab es elf Einzel- und sieben Doppelmeldungen. Erfolgreichster Verein war der BV Rastatt, der bei den Herren dominierte.

Der Bezirks-Ranglistenbeauftragte Daniel Badstöber (TV Neckargemünd) hatte alles gut vorbereitet und leitete zusammen mit SG Badmintonssportwart Timo Hartmann unterstützt von Brigitte Hertinger souverän das Turnier. Nach der Begrüßung der TeilnehmerInnen durch SG-Abteilungsleiter Karlheinz Hohenadel flogen auch schon die YONEX-Federn.

Im Dameneinzel siegte Yvonne Geimer (BSV Eggenstein-Leopoldshafen), die im Halbfinale Feline Stieler von der gastgebenden SG Hemsbach besiegt hatte. Platz zwei ging an Emilie Moschina (BSV Eggenstein-Leopoldshafen). Im kleinen Finale setzte sich Feline Stieler nach drei Sätzen gegen Jasmin Rosemeyer (SSV Karlsruhe) durch.

Bei den Herren räumten die Badenliga-Spieler aus Rastatt ab. Im Finale errang der Rastatter Markus Kexel nach drei hochklassigen, umkämpften und dynamischen Sätzen im Vereinsduell gegen Pascal Dohms den Turniersieg. Dritter wurde Cedric Dauth vor Kevin Schneider (beide BV Rastatt).

Im Damendoppel wurde in zwei Gruppen gespielt. Im Halbfinale siegten Simone Fuhrmann/Ella Savenkova (SG Hemsbach/Fortuna Schwetzingen) gegen Behrendt/Veres (BV Rastatt) nach langem, kräftezehrendem Kampf über drei Sätze mit 24:22 im Entscheidungssatz. Im anderen Halbfinale schafften Feline Stieler/Yvonne Geimer (SG Hemsbach/BSV Eggenstein-Leopoldshafen) erst nach drei umkämpften Sätzen gegen Yi Chen Cheng/Jasmin Rosemeyer (SSV Karlsruhe) den Finaleinzug. Das Finale der beiden Teams mit Hemsbacher Beteiligung entschieden Stieler/Geimer für sich. Platz drei erreichten Behrendt/Veres.

Im 16-er Ranglistensystem wurden die Platzierungen in den Herrendoppeln ausgespielt. Nach drei Runden standen

erwartungsgemäß zwei Rastatter Paarungen im Endspiel. Dieses gewannen nach drei spannenden Sätzen mit einigen langen Smashserien Markus Kexel/Julian Bell gegen Pascal Dohms/Kevin Schneider. Cedric Dauth/Hai Ha Nguyen (BV Rastatt) wurden Dritte vor Marc Schebesch/Leon Schuba (TSG Heilbronn).

Die Siegerehrung nahm der stellvertretende Abteilungsleiter der SG Hemsbach Badminton Timo Hartmann vor. Die Sieger und Platzierten erhielten nützliche Preise und Urkunden.

Abteilungsleiter Karlheinz Hohenadel dankte den WettkampfhelferInnen für ihre Unterstützung und den SpielerInnen für die fairen Spiele. Als Bezirksvorsitzender des BWBV-Bezirk Nordbaden äußerte er die Hoffnung, dass die Ranglistenturnierserie im Bezirk weiter gut angenommen wird und vielen SpielerInnen Wettkampfpraxis ermöglicht. Dazu wären auch noch einige Ausrichter nötig, sagte er.

[Alle Ergebnisse bei turnier.de](#)



Die Top vier im Damendoppel beim Ranglistenturnier in Hemsbach | Foto: Stefan Haas

Starke Besetzung bei der Rangliste in Metzingen

Text: Julia Schellig

Die Badmintonabteilung der TuS Metzingen durfte sich am 27. Januar wie jedes Jahr als Ausrichter einer Aktiven-Rangliste beweisen. Der hohe Teilnehmerandrang stellte die Organisatoren der TuS vor eine Herausforderung. Zwischendurch musste sogar einigen Meldungen eine Absage erteilt werden, weil der Andrang zu hoch war. Am Ende waren die Halle und der Zeitplan mit 65 Teilnehmern vollgepackt.

Gestartet wurde der lange Turniertag mit der Einzeldisziplin. Im Herreneinzel A gingen gleich 32 Herren an den Start, darunter auch ein Spieler der zweiten Bundesliga, Simon Kramer, welcher sich wie zu erwarten bis ins Finale recht souverän durchspielen konnte. Im Spiel um Platz drei duellierten sich Frieder Tausch (TuS Metzingen) und Otto Kaltenbach (VfL Herrenberg), welches am Ende hauchdünn an Kaltenbach ging. Im Finale standen sich dann Simon Kramer von der SG Schornsdorf und Frank Hagemeister (TuS Metzingen) gegenüber. Ein durchweg spannendes und auf Augenhöhe ablaufendes Spiel sicherte sich am Ende der Bundesligaspieler Simon Kramer.

In der B-Klasse des Herreneinzels wurde ein klassisches 16er Feld ausgespielt. Im Finale standen sich Vishal Shah (PSV Reutlingen) und Julian Petermann (SV Walddorf) gegenüber. Am Ende behielt Vishal Shah die Oberhand und sicherte sich den Turniersieg.

Im Dameneinzel A waren nur vier Damen vertreten. Hier spielte man eine Gruppe jede gegen jeden. Hier setzte sich Lorraine Rusli (VfL Herrenberg) mit 3:0 Spielen gegen ihre Konkurrentinnen durch, dicht gefolgt von Sofia Malinina (SpVgg. Mössingen) auf dem zweiten Platz. Für Natalie Schoger (VfL Herrenberg) reichte es für den dritten Platz. Auf Platz vier stand am Ende Blaich (TuS Metzingen).

In der B-Klasse spielte man ebenfalls wie bei den Herren ein 16er Feld. Hier zeigte Eline Rusli (VfL Herrenberg) ihre ganze Klasse und setzte sich souverän gegen ihre Konkurrentinnen durch.



Die Ehrung der Siegerinnen im Damendoppel A in Metzingen | Foto: Julia Schellig



Die besten vier Herrendoppel der A-Klasse in Metzingen | Foto: Julia Schellig

Am späten Nachmittag startete man dann in die Doppeldisziplinen. Bei den Herren ergab sich in der A-Klasse mit 16 Paarungen ein 16er Feld. Da hier parallel noch ein paar Spiele durch die am Schluss laufenden Einzel blockiert wurden, verzögerte sich auch der Ablauf in den Doppeln. Die Turnierleitung der TuS Metzingen arbeitete schnell und präzise, so dass jedes Feld sofort neu besetzt werden konnte und der Turnierablauf stets aufrechterhalten werden konnte. Letztendlich setzte sich die Paarung Göricke/Meyer (SpVgg. Mössingen) gegen die Metzinger Paarung Hagemeister/Tausch in drei Sätzen durch und sicherte sich den Turniersieg. In der B-Klasse waren acht Paarungen vertreten. Hier konnten sich Herrgroß/Hauda (TSV Neuhengstett) bis auf das Siegerpodest durchspielen und sicherten sich schließlich den Turniersieg.

Im Damendoppel A konnte man mit sechs teilnehmenden Paarungen zwei Dreiergruppen aufstellen. So standen sich im Halbfinale, welches dann jeweils über

Kreuz gespielt wurde, Singer/Rusli (TuS Metzingen/VfL Herrenberg) und Focken/Schoger (VfL Herrenberg) gegenüber. Im anderen Halbfinale duellierten sich Schellig/Blaich (TuS Metzingen) und Malinina/Ladwig (SpVgg. Mössingen), wodurch sich am Ende das Finale Malinina/Ladwig (SpVgg. Mössingen) und Singer/Rusli (TuS Metzingen/VfL Herrenberg) ergab. Am Ende konnte sich die Mössinger Paarung knapp durchsetzen und den Turniersieg nach Hause holen. Im Damendoppel der B-Klasse waren acht Paarungen vertreten. In einem spannenden Finale zwischen Steidinger/Awender (TuS Metzingen) und Memmleb/Zaiss (TUS Stuttgart) setzten sich Memmleb/Zaiss hauchdünn durch.

Der hohe Andrang an das Turnier stellte zwar eine zeitliche Herausforderung für die TuS Metzingen dar, wurde aber am Ende durch eine geschickte Turnierleitung und professionelles Auftreten hervorragend gemeistert. Mit Turnierbeginn um 10 Uhr und Ende gegen 21 Uhr kann man mit dem Ablauf sehr zufrieden sein.



Die Badmintonfreunde hatten viel Spaß und Spannung beim Schleifchenturnier in der Stufenhalle in Waldstetten | Foto: Karin Barth

Vereine | Nordbaden

Julian Saile gewinnt Schleifchenturnier in Waldstetten

Text: Karin Barth Badminton Waldstetten

Mitte Januar beging der Badmintonverein Waldstetten seine traditionelle Jahresfeier mit einem Schleifchenturnier erstmals in der Stufenhalle in Waldstetten. Am Samstag zur Mittagszeit starteten zwölf Spieler und vier Spielerinnen das Turnier mit vier ausgelosten Doppel oder Mixed. Sobald das erste Team einen Satz gewonnen hatte, endete das Spiel für alle vier Felder. Danach wurde neu ausgelost.

Nach zweieinhalb Stunden und fünfzehn verletzungsfreien Runden hatte jeder mit jedem gespielt. Pure Spannung und Kampfgeist hat es bis zum Schluss gegeben, denn erst in der letzten Runde standen die Sieger und Siegerinnen fest.

Als Erstplatzierter ging Vorjahressieger Julian Saile mit dreizehn Gewinnsätzen hervor, knapp gefolgt von Leon Walz mit zwölf Siegen. Auf den dritten Platz kamen Klaus Saile und Enrico Zeiler mit jeweils elf Siegen. Erste in der Damenwertung wurde Beate Gawin vor Nina Holzmüller-Strauß und Sandra Dick.

Nach der Siegerehrung mit kleinen Sachpreisen fand im Foyer der Sporthalle die Jahreshauptversammlung statt. Abschließend ließen die Badmintonfreunde das Treffen bei einem Abendessen in einem Waldstetter Restaurant gemeinsam ausklingen.

Interessierte lädt der Badmintonverein Waldstetten zum Schnuppertraining ein. Der Verein spielt donnerstags von 20.00 bis 22.00 Uhr in der Stufenhalle, Brunnergasse 28, in Waldstetten – Infos unter www.badminton-waldstetten.de.

Partner des BWBV



YANG YANG

www.siamsports.de



Siegerehrung nach den Wettkämpfen beim Finale JtFO des Regierungsbezirks Heidelberg | Foto: Patrick Heil

Jugend trainiert | Schulsport



Jugend trainiert
für Olympia & Paralympics

39. Badminton-Landesfinale JtFO in Eberbach

Text: Karlheinz Hohenadel, Vizepräsident Schul- und Breitensport und Thomas Strobel, Schulsportreferent

Vom 6. bis 8. März 2024 findet in der Itertalhalle in Eberbach am Neckar das diesjährige Badminton-Landesfinale des Schulsportwettbewerbs JtFO statt. Das Landesfinale kommt mit vierjähriger Verspätung nach Eberbach. Im Jahr 2020 musste es wegen der Corona-Pandemie kurzfristig abgesagt werden.

Die Wettkämpfe, bei denen insgesamt über 200 Badmintonspielerinnen und -spieler aus ganz Baden-Württemberg (BW) an den Start gehen, werden vom Landesbeauftragten JtFO Thomas Beiersdorf mit Unterstützung seines bewährten Wettkampfleitungsteams durchgeführt. Der Organisator vor Ort und Schulleiter der Realschule Markus Hanke wird seinen Teil zum Gelingen beitragen.

Die Wettkämpfe finden jeweils von 9.00 Uhr bis ca. 16.00 Uhr statt. Mit Technik, Taktik und kämpferischer Einstellung werden die Schüler*innen versuchen, ihre Matches zu gewinnen und Punkte für ihre Mannschaft zu erringen. Die bekannte Badmintonfirma VICTOR ist großzügiger Sponsor der Kunststoffbälle.

In der WK frei und der WK Mädchen spielen vier bis sechs Spieler in zwei Doppeln und vier Einzeln. Drei Jungen und drei Mädchen treten im WK Mixed in zwei Jungeneinzeln, zwei Mädcheneinzeln, einem Jugendoppel, einem Mädchendoppel und einem Mixeddoppel gegeneinander an.

Die Altersklassen WK IV sind Kinder bis Jahrgang 2011, WK III bis Jahrgang 2009, WK II bis Jahrgang 2007 und WK I bis Jahrgang 2003. In den Schulmannschaften starten viele Vereins- und Kaderspieler des BWBV. Spielerinnen und Spieler, die teilweise schon auf deutscher Ebene erfolgreich waren, werden sicherlich hochklassigen Badminton bieten. Vor allem in den Wettkampfklassen WK III Mixed „Berlin“ (Jahrgänge bis 2009) und WK II Mixed „Berlin“ (Jahrgänge bis 2007), in denen es um die Teilnahme am Bundesfinale in Berlin geht, sind spannende Spiele zu erwarten.

Die Übernachtung in der Jugendherberge Moosbach für die weiter angereisten Mannschaften war sicherlich für einige Jugendliche ein zusätzlicher Anreiz, sich für das Bundesfinale zu qualifizieren.

Als Sieger der vier Regierungspräsidiumsfinale haben sich folgende Schulen für das 39. Landesfinale qualifiziert:

Mittwoch, 6. März 2024 WK I FREI

KA: Internationale Gesamtschule Heidelberg
FR: Robert-Gerwig-Gymnasium Hausach
S: Gymnasium Unterrieden
TÜ: Evangelisches Firstwald Gymn. Mössingen

WK I MÄDCHEN

KA: Bergstraßen Gymnasium Hemsbach
FR: Gymnasium Spaichingen
S: Rupert-Neß-Gymnasium Wangen

TÜ: Schule Schloss Salem

WK II FREI

KA: Theodor-Heuss-Gymnasium Mühlacker
FR: Freie Evangelische Schule Lörrach
S: Otto-Hahn-Gymnasium Ostfildern
TÜ: Progymnasium Altshausen

WK II MÄDCHEN

KA: PG Altshausen
FR: Gymnasium Spaichingen
S: M.-Grünwald-Gymn. Tauberbischofsheim
TÜ: Sonnenlugerschule Mengen

Donnerstag, 7. März 2024

WK II MIXED (Berlin)

KA: Otto-Hahn-Gymnasium Nagold
FR: Gymnasium Spaichingen
S: Theodor-Heuss-Gymnasium Aalen
TÜ: Schule am Schlosspark Aulendorf

WK III FREI

KA: Gymnasium Walldorf
FR: Birklehof Hinterzarten
S: Limes-Gymnasium Welzheim
TÜ: Johann-Vanotti-Gymnasium Ehingen

WK III Mädchen

KA: Realschule Eberbach
FR: Nellenburg-Gymnasium Stockach
S: Otto-Hahn-Gymnasium Ostfildern
TÜ: Progymnasium Altshausen

Freitag, 8. März 2024

WK III MIXED (Berlin)

KA: Theodor-Heuss-Gymnasium Mühlacker
FR: Hans-Thomas-Gymnasium Lörrach
S: Gymnasium Spaichingen
TÜ: Progymnasium Altshausen

WK IV FREI

KA: Internationale Gesamtschule Heidelberg
FR: Nellenburg-Gymnasium Stockach
S: Otto-Hahn-Gymnasium Ostfildern
TÜ: Gemeinschaftsschule Horgenzell

WK IV MÄDCHEN

KA: Bergstraßen Gymnasium Hemsbach
FR: Gymnasium Spaichingen
S: Schönbuch Gymnasium Holzgerlingen
TÜ: Progymnasium Altshausen



Badminton macht Spaß – das zeigte sich bei den Schulsportaktionen in Spaichingen | Alle Fotos: Ulli Schwarz

Jugend trainiert | Schulsport



Jugend trainiert
für Olympia & Paralympics

Schulsportaktionen in Spaichingen – gesucht werden die neuen Talente für Jugend trainiert!

Text: Ulli Schwarz, SV Spaichingen

Am Gymnasium Spaichingen wird der Badminton sport groß geschrieben. Es ist die einzige Sportart, die jedes Jahr unterrichtet wird – bis zum Abitur! Das merkt man auch bei Jugend trainiert für Olympia. Hier meldet die Schule stets in allen Altersklassen Mannschaften und steht regelmäßig mit mehreren Teams im Landesfinale. Das kommt nicht aus dem Nichts, die Schule ist sehr aktiv, Nachwuchs zu finden. Dabei arbeitet sie eng mit der örtlichen Badmintonabteilung des SV Spaichingen zusammen – das ist leicht, denn mit der Lehrerin Ulrike Schwarz, ist die Jugendleiterin und –trainerin dort vor Ort.

Zusammen mit vom Verband ausgebildeten Schülermentoren besuchte sie im Dezember und Januar alle vierten Klassen an den Grundschulen der Stadt und machte mit den Schülerinnen und Schülern das Badmintonabzeichen Toni. Dabei handelt es sich um ein Angebot des DBV, das sich an Grundschüler richtet. Die Badmintonabteilung stellte das Material, die Schule die Schülermentoren, so dass die Viert-

klässler in Kleingruppen die Grundlagen erlernen konnten. Die Lehrkräfte an den Grundschulen waren begeistert von dem Angebot, die Schülerinnen und Schüler auch. Für die Mentoren war es eine gute Möglichkeit, ihr Können und Wissen anzuwenden. Dabei kam der Spaß nicht zu kurz. Am Ende gab es die Einladung, am Grundschulwettbewerb im Juni teilzunehmen.

Ende Januar richtete die Sportfachschaft der Schule einen Einsteigerwettbewerb für alle Fünftklässler aus, um sie mit dem Konzept des gegeneinander Spielens vertraut zu machen. Anfangs waren die Ballwechsel eher kurz, doch mit zunehmender Dauer entwickelten sich spannende Zweikämpfe. Da beim Einsteigerwettbewerb auf halben Feldern gespielt wird, waren immer 48 Schülerinnen oder Schüler auf einmal dran. Am Ende wurden die Plätze ausgespielt und sowohl die Einzelsieger als auch die Klassensieger geehrt. Bei den Jungen gewann das Team der 5a, bei den Mädchen das der 5d.

Im Juni wird dann noch ein Kleinteamwettbewerb mit anderen Schulen veranstaltet, um sie auf die Formate von Jugend trainiert für Olympia vorzubereiten. Dort wird in Teams von vier bis sechs Spielerinnen und/oder Spielern gespielt. Sportlehrerin und Jugendleiterin Ulrike Schwarz überreichte am Ende allen Teilnehmern eine Urkunde und freute sich, dass alle mit viel Spaß und Elan dabei waren. Durchgeführt wurde das Turnier von ihr, Christine Hipp und Silke Banzhaf.

„Nachwuchsgewinnung ist ein sehr langer Prozess – viele Kinder fangen erst einmal mit Handball oder Fußball an, da jeder diese Sportarten kennt“, sagt die Jugend-

leiterin. „Die meisten Kinder kommen zu uns, wenn sie eine neue Sportart suchen, so in Klasse sechs oder sieben“. Das zu ändern hat sich die Jugendabteilung vorgenommen. Dabei ist sie noch auf der Suche nach einem weiteren Jugend-/Schülertrainer, der neue Impulse und Ideen einbringen könnte.



Geschicklichkeitsübung zum Badmintonabzeichen Toni für Grundschüler



Sensationsergebnis beim RB-Finale in Horgenzell

Text: Thomas Strobel, Schulsportreferent

In der letzten Januarwoche fand in Horgenzell der Schulsportwettbewerb Jugend trainiert für Olympia Badminton im Regierungsbezirk (RB) Tübingen statt. An insgesamt drei Wettkampftagen wurde in vielen spannenden und knappen Spielen um jede Platzierung gekämpft. Im Schulsportwettbewerb hatten sich vor dem Grundschul- und Einsteigerwettbewerb über 50 Mannschaften angemeldet. Davon kämpften 43 Mannschaften in großen Wettkampffeldern mit bis zu neun Mannschaften um die Qualifikation für das Landesfinale in Eberbach vom 6. bis 8. März.

In vier Altersklassen traten die Schulmannschaften im freien Wettkampf (überwiegend Jungen, Mädchen dürfen auch spielen), im Mädchenwettbewerb und im Mixed-Wettbewerb gegeneinander an. Der Regierungsbezirk Tübingen entspricht in etwa dem Bezirk Südwürttemberg. Erwartungsgemäß setzten sich meist die Mannschaften durch, die auf den einen oder anderen Spieler mit Vereinerfahrung zurückgreifen konnten. Aber auch diejenigen, deren erste Sportart nicht unbedingt Badminton ist, kamen auf ihre Kosten. Ein herzliches Dankeschön geht an die Mannschaftsbetreuer, für die die Teilnahme an diesem Wettbewerb eine erhebliche Mehrbelastung bedeutet. Ein großes Lob geht an die Kreisbeauftragten Katja Vogel, Benjamin Mähr und Stephanie Vogel, die zusammen mit der ehemaligen Kreisbeauftragten Carola Jenter stets



Auftakt beim Regierungsbezirksfinale Jugend trainiert für Olympia in Horgenzell

den Überblick behielten und die Wettkämpfe bestens leiteten. Hervorragend bewirbt und in allen Bereichen großartig unterstützt wurden wir von den örtlichen Organisatoren Sonja Blank und Simon Schwenkel von der gastgebenden GMS Horgenzell. Sponsoren des Wettbewerbs sind die Sparkassen, die großzügig Fahrtkosten übernehmen und Preise zur Verfügung stellen, sowie die Firma Victor, die uns die Spielbälle aus Kunststoff zur Verfügung stellt.

Es war toll zu sehen, wie die Schülerinnen und Schüler mit Leidenschaft und Freude Badminton spielten. Auch wenn das Spiel technisch nicht immer perfekt war, steckt in unserer Sportart ein enormes Begeisterungspotential, das während des Turniers in allen Leistungsklassen zu spüren war. Die Spielerinnen und Spieler begegneten sich sportlich fair und absolut auf Augenhöhe. Zu einem sensationellen Ergebnis kam es bei der Begegnung zwischen Ehingen und Wangen in der WK I frei. Die Mannschaften trennten sich 3:3 nach Spielen, 7:7 nach Sätzen und 122:122 nach Punkten. Dieses unentschiedenste Unentschieden zeigt, wie umkämpft die Spiele waren. Der Wettbewerb Jugend trainiert für Olympia bietet beste Voraussetzungen,

die Sportart Badminton weiter im Schulsport zu verankern. Der Wettbewerb des RB Tübingen ist nicht nur in der Spitze, sondern vor allem auch in der Breite ausgeglichen und gut besetzt. Dies spiegelt zum einen den Schulsport und die tägliche Arbeit dort wider und ist zum anderen eine Werbung für den Badmintonsport über den Badmintonkosmos hinaus. Wir hoffen, durch den Wettbewerb viele Schülerinnen und Schüler nachhaltig für den Badmintonsport gewinnen zu können.

Sieger JtFO RB Tübingen:

- WK IV frei: GMS Horgenzell 2
- WK III Mädchen: Progymnasium Altshausen
- WK IV Mädchen: Progymn. Altshausen
- WK II Mädchen: Sonnenlugerschule Mengen
- WK III frei: Johann-Vanotti-Gymnasium Ehingen
- WK II frei: Progymnasium Altshausen
- WK I frei: EFG Mössingen I

Direkt fürs Landesfinale in Eberbach vom 6. bis 8. März qualifiziert:

- WK III Mixed: Progymnasium Altshausen
- WK II Mixed: SAS Aulendorf
- WK I Mädchen: Schule Schloss Salem



Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer am zweiten Tag der Wettkämpfe in Horgenzell | Alle Fotos: Thomas Strobel



Siegerehrung nach den Wettkämpfen beim Finale JtFO des Regierungsbezirks Heidelberg | Foto: Patrick Heil

Jugend trainiert | Schulsport



Jugend trainiert
für Olympia & Paralympics

Begeisterndes Schulbadminton beim RB-Finale in Heidelberg

Text: Markus Hanke, RB-Beauftragter für den RB Karlsruhe

Am Dienstag, den 30. Januar, fand an der Integrierten Gesamtschule Heidelberg (IGH) ein tolles Badmintonturnier mit über 120 teilnehmenden Schülerinnen und Schülern statt. Das Finale im RB Karlsruhe von Jugend trainiert für Olympia begeisterte in fünf Wettkampfklassen mit spannenden Spielen und zeigte das große Engagement und den sportlichen Ehrgeiz der teilnehmenden Mannschaften.

In der Wettkampfklasse I (frei) konnte sich die Mannschaft der IGH Heidelberg durch herausragende Leistungen den Sieg sichern. Ebenso erfolgreich präsentierten sich das TH-Gymnasium Mühlacker in der Wettkampfklasse II (frei) und das Gymnasium Walldorf in der Wettkampfklasse III (frei). Die IGH Heidelberg triumphierte erneut in der Wettkampfklasse IV (frei), während das TH-Gymnasium Mühlacker in der Wettkampfklasse III (gemischte Teams) seinen zweiten Erfolg sicherte.

Besonders erfreulich ist die Teilnahme neuer Schulen, die das Turnier noch vielfältiger werden lassen. Hier möchte ich allen Schulen Mut machen, eine Mannschaft für Jugend trainiert für Olympia zu melden. Alle Mannschaften zeigten während der Spiele ein hohes Maß an Engagement und Teamgeist, wofür sie am Ende mit Urkunden belohnt wurden.

Die Siegermannschaften durften sich nicht nur über einen Pokal freuen, sondern haben sich damit auch für das Landesfinale qualifiziert. Direkte Tickets dafür gab es im Mädchenbereich für das Bergstraßen Gymnasium Hemsbach (WK I), die Realschule Eberbach (WK III) und das Bergstraßen Gymnasium Hemsbach (WK IV). Bei den gemischten Mannschaften WK II qualifizierte sich das OH-Gymnasium Nagold.

Die Spannung steigt nun für die Siegermannschaften, denn sie haben die Aussicht auf das Landesfinale vom 6. bis 8. März in Eberbach. Ein besonderer Dank gilt allen Teilnehmern, Lehrkräften und Organisatoren, die zu diesem erfolgreichen Badmintonturnier beigetragen haben.

Jugend trainiert für Olympia zeigt einmal mehr, wie wichtig und förderlich der Sport im schulischen Umfeld sein kann. Wir freuen uns bereits auf die kommenden Wettbewerbe und wünschen den qualifizierten Mannschaften viel Erfolg auf Landesebene.

Platzierungen JtFO RB Heidelberg: WK I frei:

1. IGH Heidelberg
2. Wilhelm-Röpke-Schule Ettlingen
3. Sonderberufsschule Mosbach

WK II frei:

1. TH-Gymnasium Mühlacker
2. Bergstraßen Gymnasium Hemsbach
3. IGH Heidelberg

WK III frei:

1. Gymnasium Walldorf
2. Bergstraßen Gymnasium Hemsbach
3. IGH Heidelberg

WK IV frei:

1. IGH Heidelberg
2. Realschule Eberbach
3. Bergstraßen Gymnasium Hemsbach

WK III gemischt:

1. TH-Gymnasium Mühlacker
2. Realschule Eberbach

Partner des BWBV



YANG YANG

www.siamsports.de



Kinder beim Grundschulwettbewerb Jugend trainiert für Olympia 2019 in Hemsbach | Foto Karlheinz Hohenadel

Jugend trainiert | Schulsport



Jugend trainiert
für Olympia & Paralympics

Grundschul- und Einsteigerwettbewerb interessieren junge SchülerInnen für Badminton

Text: Karlheinz Hohenadel, JtFO-Grundschulbeauftragter RB Karlsruhe und BWBV-Vizepräsident Schul- und Breitensport

Um vor allem junge SchülerInnen für Badminton zu interessieren und ihnen die Möglichkeit zu einem Leistungsvergleich über die Schulgrenzen hinaus zu bieten, wurden in Baden-Württemberg der Grundschul- und der Einsteigerwettbewerb JtFO eingeführt. Damit die Schulen zuerst im Sportunterricht oder in einer Arbeitsgemeinschaft Grundkenntnisse im Badminton vermitteln können, sind die Meldetermine in die zweite Hälfte des Schuljahres gelegt. So können SchülerInnen und Lehrkräfte das Turnier als Praxistest und zur Motivation nutzen.

Der Einsteigerwettbewerb wendet sich an Anfänger und SpielerInnen, die noch an keinem Ranglistenturnier des BWBV teilgenommen haben:

- SchülerInnen bis zur sechsten Klasse (nicht älter als Jahrgang 2011)

- Einzelturnier auf dem Regelspielfeld mit anschließender Mannschaftswertung
- Eine Mannschaft besteht aus vier Personen (Schülern und/oder Schülerinnen)
- Die Wettkampfdurchführung ist regional
- Mannschaftsmeldung ist bis 15. April an die Kreisbeauftragten JtFO

Da Vereinsspieler mit Turnier Erfahrung nicht teilnehmen dürfen, ist es ein reines Einsteigerturnier.

Die Adressen der zuständigen Kreisbeauftragten (KB), sind im Internet auf der BWBV-Schulsportseite (www.bwbv.de -> Schulsport -> Jugend trainiert für Olympia oder direkt unter <https://www.machmitbw.de/jugend-trainiert/olympia/badminton#beauftragte> aufgeführt. Im Zweifel kann auch der RB-Beauftragte kontaktiert werden. Viele KB senden individuelle Einladungen an Schulen, bei denen sie das Badmintoninteresse kennen.

Die Erfahrung hat gezeigt: Die Teilnahme an einem Einsteigerturnier weckt auch Interesse an Vereinsbadminton. Um die Bedeutung unserer Sportart im Schulsport weiter zu verbessern, sollten wir alle die KB unterstützen.

Da in allen Sportarten die Spezialisierung früh einsetzt, sollten auch wir schon Grundschüler für unsere dynamische Sportart begeistern.

Im Grundschulwettbewerb (WKV) sind die Regeln sehr gut auf die verminderte koordinative und konditionelle Leistungsfähigkeit der Grundschulkinder abgestimmt:

- Als Schläger dürfen verkürzte Badmintonschläger benutzt werden.
- Es wird ein Einzelturnier auf dem bis zur Doppelaufschlaglinie verkürzten halben Doppelfeld mit anschließender Mannschaftswertung gespielt.
- Ein misslungener Aufschlag darf einmal wiederholt werden.
- Eine Mannschaft besteht aus vier Personen (Schülern und/oder Schülerinnen)
- Mannschaftsmeldung je nach Ausschreibung in der Regel bis 15. April an die Kreisbeauftragten JtFO (s. o.)
- Beim RB Karlsruhe bitte direkt an den RB-Grundschulbeauftragten unter vize-bs@bwbv.de

Um den Kreisbeauftragten des Schulsportwettbewerbs die Kontaktaufnahme und die Organisation zu erleichtern, sollten die Vereine auf die Schulen zugehen, sie über die Möglichkeiten informieren und ggfs. unterstützen.

Im Grundschulwettbewerb können auch Vereinsspieler mit Turnier Erfahrung teilnehmen. Erfahrungsgemäß ist es anfangs schwierig, Kontakt zu GrundschulsportlehrerInnen aufzubauen, da sie oft schon ausgelastet sind. Vereine und Badmintoneltern sollten – wenn gewünscht und möglich - unterstützen.

Die Kinder sollen natürlich vor allem den Spaß an Spiel und Wettkampf mit Schläger und Federball kennenlernen.

Weitere Informationen können per E-Mail unter der Adresse vize-bs@bwbv.de angefordert werden.

Dezentrale Qualifizierungsangebote

Unsere Bildungsangebote unterstützen die Vereine und Verbände dabei, sich für ein vielfältiges und gemeinschaftliches Miteinander fit zu machen.

Gemeinsam mit Ihnen setzen wir Angebote im Themenfeld „Vielfalt und Teilhabe im Sport“ auch vor Ort um. Dies können sowohl bestehende Qualifizierungsmaßnahmen in Ihrem Verein oder Verband als auch inhaltlich speziell an Ihren Bedarfen und Bedürfnissen ausgerichtete Angebote sein.

Darüber hinaus unterstützen wir Ihre eigenen Veranstaltungen auch mit Impulsvorträgen, Workshops, Best Practice-Beispielen sowie der Vermittlung von Referierenden für Fachvorträge.

Für eine persönliche Beratung stehen Ihnen die Mitarbeitenden Ihres Sportbunds gerne zur Verfügung.



Digitale Qualifizierungsangebote

Ausgewählte Veranstaltungen bieten wir als Online-Formate (4 Lerneinheiten (LE)) an. So können wir Ihnen eine niederschwellige und zeitsparende Teilnahme zu interessanten Themen wie „Geschlechtergerechtigkeit im Sport“ oder „Psychologie der Vorurteile“ ermöglichen.

TERMINE 2024

Einige Online-Formate werden kurzfristig organisiert – informieren Sie sich bitte regelmäßig auf den Webseiten der Sportbünde über die aktuellen digitalen Qualifizierungsmaßnahmen.

Rote Karte gegen Rassismus (8 LE)

Württembergischer Landessportbund | ZiS
Termin: 24.02.2024 | 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Ort: SpOrt Stuttgart



VOLLKONTAKT: Vielfalt im Kampfsport (4 LE)

Badischer Sportbund Nord | IdS
Termin: 27.02.2024 | 17:30 bis 21:00 Uhr
Ort: Haus des Sports, Karlsruhe



Trauma und Sport (4 LE)

Badischer Sportbund Nord | IdS
Termin: 21.03.2024 | 17:30 bis 21:30 Uhr
Ort: online



Zivilcourage im Sport (8 LE)

Badischer Sportbund Freiburg | ZiS
Termin: 13.04.2024 | 08:30 bis 16:30 Uhr
Ort: Sportschule Steinbach



Trauma und Sport (8 LE)

Württembergischer Landessportbund | IdS
Termin: 20.04.2024 | 09:00 bis 16:30 Uhr
Ort: online



Vielfalt und Teilhabe im Sport Beteiligte Programme

Das Programm „Integration durch Sport“ (IdS) und die Projekte „Willkommen im Sport“ (WiS) sowie „Zusammenhalt im Sport in Baden-Württemberg“ (ZiS), das über das Programm „Zusammenhalt durch Teilhabe“ (Z:T) gefördert wird, bieten ein breites Themenspektrum, durch das vom Vorstand bis zur Jugendleitung und den Trainer:innen alle Vereinsebenen adressiert werden. Weitere Informationen zu den beteiligten Programmen sowie zu den jeweiligen Ansprechpartner:innen finden Sie auf der Internetseite des Landessportverbandes Baden-Württemberg (LSVBW) unter:

www.lsvbw.de/sportwelten/integration-und-teilhabe/

Bundesprogramm „Integration durch Sport“ (IdS)

IdS ist ein Programm des Deutschen Olympischen Sportbunds (DOSB) und seiner Mitgliedsorganisationen, gefördert durch das Bundesministerium des Innern und für Heimat. Der LSBW setzt das Bundesprogramm IdS gemeinsam mit den Sportbünden Badischer Sportbund Freiburg, Badischer Sportbund Nord und Württembergischer Landessportbund um.

Integration ist eine gesellschaftliche Aufgabe, die für den Sport viele Chancen und großes Potenzial birgt. IdS hat sich zum Ziel gesetzt, das qualifizierte Haupt- und Ehrenamt zu stärken und so die gleichberechtigte Teilhabe aller am Sport zu verbessern.

Kontakt beim Landessportverband Baden-Württemberg e. V.:

Telefon: 0711/20 70 49-870/-871

E-Mail: integration@lsvbw.de



VIelfALT UND TEILHABE IM SPORT

Qualifizierungsmaßnahmen und aktuelle Termine 2024 in Baden-Württemberg



Durch Vielfalt zum Vereins Erfolg - neue und vielfältige Zielgruppen erschließen | VM-Seminar (16 LE)

Württembergischer Landessportbund | IdS

Termin: 20.06.2024 | 09:00 Uhr bis
21.06.2024 | 16:30 Uhr

Ort: Landessportschule Ruit

Gebühr: 80,00 € (40,00 € für IdS-Stützpunktvereine)

Vielfalt in Bewegung - sexuelle und geschlechtliche Vielfalt im Sport stärken (4 LE)

Württembergischer Landessportbund und
Badischer Sportbund Nord | IdS

Termin: 26.06.2023 und 03.07.2024 |
jeweils 19:00 bis 21:00 Uhr

Ort: online



Grenzen im Denken - Die Psychologie der Vorurteile (4 LE)

Badischer Sportbund Nord | IdS

Termin: 04.07.2024 | 18:00 bis 21:00 Uhr
Ort: online



Fair im Sport - Cool im Alltag: Konfliktmanagement- und Coolnessworkshop (4 LE)

Badischer Sportbund Nord | IdS

Termin: 26.09.2024 | 18:00 bis 21:00 Uhr
Ort: Pforzheim



Fit für die Vielfalt - Gemeinsam älter werden im Verein (16 LE)

Württembergischer Landessportbund | IdS

Termin: 12.10.2024 | 09:00 Uhr bis
13.10.2024 | 17:00 Uhr

Ort: Landessportschule Ruit

Gebühr: 80,00 € (40,00 € für IdS-Stützpunktvereine)

Geschlechtergerechtigkeit im Sport - Fokus: Diskriminierung (4 LE)

Badischer Sportbund Nord | IdS

Termin: 06.11.2024 | 18:00 bis 21:00 Uhr
Ort: online



TeamUP! - Wertebildung im Sport (20 LE)

Badischer Sportbund Nord | ZiS

Termin: 08.11.2024 | 17:00 Uhr bis
10.11.2024 | 13:00 Uhr

Ort: Sportschule Schöneck



Antisemitismus im Sport - Erkennen von diskriminieren- den Verhaltensweisen, Aussagen und Codes (4 LE)

Badischer Sportbund Nord | IdS

Termin: 19.11.2024 | 18:00 bis 21:00 Uhr
Ort: online



Fit für die Vielfalt | Intensivseminar (16 LE)

Badischer Sportbund Nord | IdS

Termin: 11.10.2024 | 09:00 Uhr bis
13.10.2024 | 12:30 Uhr

Ort: Sportschule Schöneck

Gebühr: 80,00 € (40,00 € für IdS-Stützpunktvereine)

Fit für die Vielfalt | Tagesseminar (8 LE)

Württembergischer Landessportbund | IdS

Termin: 30.11.2024 | 09:30 bis 17:00 Uhr
Ort: Weingarten

Gebühr: 40,00 € (kostenlos für IdS-Stützpunktvereine)

Lizenzverlängerung

Viele Seminare können – je nach Ausrichtung – für Lizenzverlängerungen angerechnet werden. Bitte stimmen Sie dies individuell für Ihren Sportverein mit Ihrem jeweiligen Sportbund beziehungsweise Fachverband ab.

Anmeldung

Die Anmeldung zu den Bildungs- und Qualifizierungsveranstaltungen erfolgt über den QR-Code oder unter www.lsvbw.de/sportwelten/integration-und-teilhabe/ids/bildung-und-qualifizierung/





SSV-OLIVER-Jugendcamps

- Training mit Niveau -



Die Badmintonabteilung des SSV Waghäusel lädt alle Kinder und Jugendliche, mit mind. D-RLT-Niveau, zu den SSV-OLIVER-Jugendcamps ein. Hauptziel ist die sportliche Weiterbildung, aber der Spaßfaktor kommt nicht zu kurz. Neben den Sportlichen Einheiten gibt es Team- und Vertrauensspiele. Teilweise gehen wir auch ins Schwimmbad. Dabei sein lohnt sich garantiert!

2024 gibt es in allen Schulferien jeweils 1 Camp!

Anmeldungen sind bereits möglich!

Ausführliche Informationen findet man unter: www.badminton-waghaeusel.de



trainersuchportal

TRAINER:INNEN IM VEREIN – MIT UND OHNE SCHEIN

Lohnt sich der Trainer:innenschein für dich? Das trainersuchportal sagt: Ja! Als Jobbörse der Sportvereine und Verbände sehen wir eine klare Tendenz zur Lizenz.

Jobbörse im Sport

Die kostenlose Jobbörse für Trainer:innen und Übungsleiter:innen des deutschen Sports bietet dir viele Möglichkeiten deine Erfahrung im Sport einzubringen. Mit hunderten aktuellen Trainer:innengesuchen in deiner Umgebung findest du zahlreiche Möglichkeiten bei Vereinen auszuhelfen.

Auf dem Portal besteht zudem die Möglichkeit sich mit einem Profil kostenlos zu präsentieren, auf dem

Trainer:innen unter anderem auch ihre Qualifikation und Lizenzen einstellen. Wir beobachten dabei, dass Trainer:innen mit Lizenz deutlich stärker angefragt werden als solche ohne zertifizierte Qualifikation.

Trainer:innenschein

Neben der reinen inhaltlichen Ausbildung spielt bei der Ausbildung zur Vereinstrainer:in bei deinem Verband auch der Austausch mit anderen eine wichtige Rolle. Zudem stärkt die Zertifizierung das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten und bietet auch persönlich viele Möglichkeiten zur Weiterentwicklung. Bei vielen

staatlichen und gesellschaftlichen Institutionen sind sie zudem ein Qualitätsmerkmal, von dem du dein ganzes Leben profitieren kannst.

Kostenloses Profil auf dem Portal

Bereits ohne Trainer:innenschein ist das Portal der ideale Anlaufpunkt für dich. Es besteht die Möglichkeit ein kostenloses Profil zu erstellen und dich über neue Stellen in deiner Region benachrichtigen zu lassen. Hier kannst du dein Potenzial als Übungsleiter:in voll ausschöpfen.

Weitere Informationen rund um den Trainer:innenschein findest du unter: www.trainersuchportal.de/trainerschein

Ausschreibung | Lehrgänge

Ausbildung Trainerassistent*in Badminton

Text: Florian Winniger,
BWBV-Leistungssportdirektor

Lehrgangsnummer: Trassi-2024

Termine:

Die Ausbildung gliedert sich in drei Abschnitte:

- **Grundlehrgang:** 3. bis 5.5.2024
- **Aufbaulehrgang:** 19. bis 21.7.2024
- **Abschlusslehrgang:** 27. bis 29.9.2024

Eine Anmeldung ist nur zu allen drei Lehrgangsteilen möglich.

Meldeschluss: 15. März 2024

Ort: Landessportschule Albstadt
Vogelsgangstr. 21, 72461 Albstadt

Lehrgangsgebühr:

Verbandsmitglieder: 360€ (3x 120€)

Nichtmitglieder: 420€ (3x 140€)

Enthält Unterkunft, Verpflegung (Vollpension), Bälle und Lehrgangsunterlagen.

Zulassungsvoraussetzungen

zur Ausbildung:

- Vollendung des 15. Lebensjahres (bei Ausbildungsbeginn)

- Bei Minderjährigen (unter 18 Jahren) Einverständniserklärung der Personensorgeberechtigten
- Vorkenntnisse im Sportspiel Badminton

Beschreibung:

Diese Ausbildung ist eine Vorstufe der Fachübungsleiter*in Breitensport oder Trainer*in C Ausbildung.

Sie vermittelt ein breites Spektrum an Grundlagen sowie ausgewählte Kenntnisse und Grundfertigkeiten. Dabei steht vor allem die Verbesserung von Fähigkeiten und Fertigkeiten (unter methodisch-didaktischen Gesichtspunkten) im Vordergrund, die bei der Demonstration spezifischer Techniken erforderlich sind.

Die Ausbildung richtet sich an alle Badmintonspielerinnen und -spieler, die Spaß an der Trainingsarbeit haben und erste Erfahrungen sammeln wollen. Sie richtet sich aber auch an Vereine, die mehr qualifizierte Mitarbeiter*innen für ihren Übungsbetrieb gewinnen wollen.

Zu den Ausbildungsbereichen gehören u. a.:

- Trainingslehre
- Pädagogisch-methodischer Bereich
- Angewandte Trainingslehre
- Bewegungslehre

Am Ende der Ausbildung wird unter der

Voraussetzung, dass an allen drei Teillehrgängen teilgenommen wurde, ein Zertifikat ausgestellt. Eine Prüfung wird nicht abgehalten.

Anmeldung:

Es werden nur schriftliche Anmeldungen berücksichtigt. Rechtzeitig vor Lehrgangsbeginn erhalten Sie eine schriftliche Teilnahmebestätigung mit den notwendigen Informationen. Sollten mehr Anmeldungen vorliegen als Plätze vorhanden sind, wird die Reihenfolge des Anmeldeeingangs berücksichtigt. Bitte schicken Sie Ihre Anmeldung an: ls-direktor@bwbv.de

Zahlungsverfahren:

Die Zahlung erfolgt im Sepa-Basislastschriftverfahren. Die Gebühren werden zwei Wochen nach dem jeweiligen Teillehrgang von dem angegebenen Konto abgebucht. Bei Absagen gelten die Stornobedingungen aus dem Anmeldeformular.

Bitte beachten Sie, dass Lehrgangsanmeldungen nur bearbeitet werden können, wenn eine Erteilung eines Bankeinzugs vorliegt.

Anmeldeformulare:

Anfordern bei ls-direktor@bwbv.de oder herunterladen auf bwbv.de>Ausschreibungen>Lehrgänge



WAS ICH SPÄTER WERDEN WILL?
TRAINER
IN SPORTDEUTSCHLAND

*Trainer*innen sind Pädagog*innen. Sie begleiten Kinder und Jugendliche bei der Entwicklung sportlicher und persönlicher Kompetenzen.*

Ausbildung C-Lizenz Breitensport Badminton

Text: Florian Winniger,
BWBV-Leistungssportdirektor

Lehrgangsnummer:

C-Lizenz-24/25-Reihe-A

Termine:

Die Ausbildung gliedert sich in drei Abschnitte:

- **Grundlehrgang C-GLG 4/24:**
29. 4. bis 3.5.2024
- **Aufbaulehrgang C-ALG 09/24:**
16. bis 20.9.2024
- **Prüfungslehrgang C-PLG 04/24:**
1. Quartal 2025
Eine Anmeldung ist nur zu allen drei Lehrgangsteilen möglich.

Wichtig:

Für die Ausbildung kann Bildungszeit in Anspruch genommen werden (Infos siehe unten!)

Meldeschluss: 11. März 2024

Ort: **Landessportschule Ruit**

Lehrgangsgebühr:

450,00 € (3x 150,00 €) für Unterkunft, Verpflegung (Vollpension), Bälle und Unterrichtsmaterial

Beschreibung:

Trainer*innen sind die zentralen Personen, wenn es darum geht, Badmintonwissen freudvoll zu vermitteln und darüber hinaus Menschen in ihrer Persönlichkeitsentwicklung zu unterstützen. Bei einer komplexen Spielsportart wie Badminton, die sowohl technisch, taktisch als auch athletisch Vieles abverlangt, ist das Anforderungsprofil an die Trainer*innen breit gefächert.

Neben sportartspezifischen Komponenten wie Technik und Taktik, zählen auch trainingswissenschaftliche und didaktische Kompetenzen zu den zentralen Aufgabenbereichen.

In der C-Lizenz-Ausbildung werden diese Kompetenzen weiterentwickelt. Die Ausbildung umfasst insgesamt 120 Unterrichtseinheiten, die auf einen Grund-, einen Aufbau- und einen Prüfungslehrgang verteilt sind. Inhalte des Grund- und Aufbaulehrgangs sind unter anderem:

- Rolle als Trainer*in
- Planung und Steuerung von Training
- Schlag- und Lauftechniken in Einzel und Doppel
- Badminton spielen: Taktik in Einzel und

Doppel

- Badminton vermitteln
- Koordinations- und Konditionstraining
- Funktionelles Training

Beim Prüfungslehrgang werden diese Inhalte vertieft und wiederholt. Während des Prüfungslehrgangs findet eine schriftliche Prüfung und eine praktische Prüfung (Lehrprobe) statt. Mit dem Bestehen dieser Prüfungen erhält man die DOSB-Lizenz Trainer*in C Breitensport Badminton. Der WLSB be-zuschusst die Arbeit von C-Trainer*innen in den Vereinen momentan mit € 2,50 pro Stunde (maximal 200 Stunden pro Jahr).

Der Kurs wird während der gesamten Ausbildung über die Lernplattform Racketmind begleitet.

Zulassungsvoraussetzungen zur Ausbildung:

- Vollendung des 16. Lebensjahres (bei Ausbildungsbeginn)
- Erfahrung im Sportspiel Badminton
- Bei Minderjährigen (unter 18 Jahren) Einverständniserklärung der Personensorgeberechtigten
- Mitgliedschaft bei einem dem BWBV angeschlossenen Badmintonverein

Prüfungsvoraussetzungen:

- Nachweis der Teilnahme am Grund-, Aufbau und Prüfungslehrgang.
- Nachweis über die Teilnahme an einem Erste-Hilfe-Kurs (9 Lerneinheiten), der zum Zeitpunkt des Prüfungslehrgangs nicht älter als 2 Jahre sein darf.
- Abgabe des persönlich unterzeichneten Ehrenkodexes und der Anti-Doping-Erklärung des DOSB für ehren- u. hauptamtlich Tätige in Sportvereinen und -verbänden.

Bildungszeit:

Am 1. Juli 2015 ist das Bildungszeitgesetz Baden-Württemberg in Kraft getreten. Damit haben auch Beschäftigte in Baden-Württemberg einen Anspruch darauf, sich zur Weiterbildung von ihrem Arbeitgeber an bis zu fünf Tagen pro Jahr freustellen zu lassen.

Die Freistellung erfolgt unter Fortzahlung des Arbeitsentgeltes. Die bezahlte Bildungsfreistellung kann u.a. seit 1.1.2016 genutzt werden für die Qualifizierung zur Wahrnehmung bestimmter ehrenamtlicher Tätigkeiten. Weitere Informationen dazu gibt es unter

rp.baden-wuerttemberg.de/themen/bildung/seiten/bildungszeit

Dieser Lehrgang findet in Kooperation zwischen dem Württembergischen Landessportbund e.V. und dem Baden-Württembergischen Badmintonverband e.V. statt. Anerkannter Träger im Sinne des Bildungszeitgesetzes ist der Württembergische Landessportbund e.V.

Das [Anmeldeformular](#) kann per Mail an den Lehrverantwortlichen Florian Winniger (ls-direktor@bwbv.de) geschickt werden.

Bitte die Unterschrift des Vereinsvorstandes und den Vereinsstempel nicht vergessen, da ansonsten die Anmeldung nicht bearbeitet werden kann.

Das Anmeldeformular ist auf der BWBV-Homepage unter Ausschreibungen zu finden oder kann per E-Mail angefordert werden.

Ausschreibung JuniorAssistent*in Badminton für Jugendliche – Teil 1

Text: Florian Winniger,
BWBV-Leistungssportdirektor

Termin:

**3. Mai 2024 18:00
bis 5. Mai 2024 12:00**

Ort:

Landessportschule Albstadt
Vogelsangstraße 21
72461 Albstadt

Gebühr:

110,00 €

Referent*innen:

Pamela Drexler, Ursula Kleiner

Diese Maßnahme wird im Rahmen des WSJ Aktionsprogramms „Junges Engagement stärken“ gefördert.

Beschreibung:

Die Ausbildung zum/zur JuniorAssistent*in Badminton spricht speziell die Jugendlichen im Alter von 12 bis 15 Jahren aus der Sportart Badminton an, die sich bei Übungsstunden und Vereinsveranstaltungen als Helfer*innen engagieren wollen, aber noch zu jung für die regulären Übungsleiter*innen-Lizenzbildungen sind. Sie findet in Kooperation zwischen dem Baden-Württembergischen Badmintonverband (BWBV) und der Württembergischen Sportjugend (WSJ) statt.

Folgende Themenbereiche werden verteilt auf zwei Wochenenden angeboten:

- Verschiedene Spielformen auf dem Spielfeld
- Umgang mit jungen Anfänger*innen im Training
- Kritische Situationen im Übungsbetrieb
- Gruppen leiten: „Ich als Gruppenleiter*in“
- Strukturen im Verein – „Was ist möglich?“

Die Vermittlung der Inhalte wird größtenteils in der Praxis auf dem Spielfeld erfolgen. Dadurch können die einzelnen Lehrgangselemente in spielerischer Art und Weise selbst erlebt und erfahren werden, so dass an diesen Wochenenden nicht nur das Lernen, sondern auch der Spaß im Mittelpunkt steht.

Ausführliche Informationen zur Ausbildung JuniorAssistent*in finden Sie unter [WLSB Bildung Vorstufenqualifizierung](#)

Hinweis:

Teil 1 und 2 sind komplett zu belegen.

Die Termine der Ausbildung:

Teil 1: 3. bis 5. Mai 2024

Teil 2: 7. bis 9. Juni 2024

Zielgruppe:

Jugendliche im Alter von 12 bis 15 Jahren aus der Sportart Badminton, die sich in ihrem Verein engagieren und beim Kindertraining mithelfen möchten.

Anmeldung unter:

[Anmeldung Bildung WLSB](#)

Meldeschluss: 26. April 2024

Ausschreibung | Lehrgänge

C-Trainer*innen-Fortbildungen 2024 Anmeldung/Gebühren

Anmeldung:

Bitte das ausgefüllte Anmeldeformular mit Unterschrift eines Vereinsbevollmächtigten und SE-PA-Mandat per E-Mail an die Lehrgangsverwaltung schicken: Florian Winniger
ls-direktor@bwbv.de

Gebühr:

100,00€/Teilnehmer*in
(120,00 € für Teilnehmer*innen aus Nicht-Mitgliedsvereinen)

Diese Fortbildungen richten sich an Trainer*innen in Baden-Württemberg mit einer B-Lizenz oder C-Lizenz und dienen mit 15 LE zur vollständigen Verlängerung der jeweiligen Lizenz.

Ausschreibung | Lehrgänge

C-Trainer*innen-Fortbildung 2/24

Text: Florian Winniger,
BWBV-Leistungssportdirektor

Datum: 14.-16. März 2024

Ort: Sportschule Steinbach
Yburgstraße 115, 76534 Baden-Baden)

Referent: Gunter Bialasik

Thema: Taktische Grundkonzepte im Jugendtraining

Anmeldeschluss: 3. März 2024

Ausschreibung | Lehrgänge

C-Trainer*innen-Fortbildung 3/24

Text: Florian Winniger,
BWBV-Leistungssportdirektor

Datum: 20.-21. September 2024

Ort: Landessportschule Ruit
Kirchheimer Straße 125
73760 Ostfildern)

Referent: Rainer Diehl

Thema: folgt

Anmeldeschluss: 9. August 2024

Ausschreibung | Lehrgänge

C-Trainer*innen-Fortbildung online

Text: Florian Winniger,
BWBV-Leistungssportdirektor

Termine:

9.4./16.4./23.4./30.4. Beginn: 19.00 Uhr
4.5. halbtägig

Ort:

Online über zoom – Teilnahme nur mit Kamera & Mikrofon möglich.

Referentin: Danijela Bradfish

Themen:

9.4.: Psychische Gesundheit für Trainer*innen und Athleten (90 min)
16.4.: Konstruktive Kommunikation (90 min)
23.4.: Trainings- und Spielklima positiv gestalten (135 min)
30.4.: Trainingsinhalte bewusster führen und optimierter umsetzen T1 (90 min)
4.5.: Trainingsinhalte bewusster führen und optimierter umsetzen T2 (360 min)

Beschreibung:

Der Weg von Jugendlichen und Trainer*innen im (Leistungs-)Sport kann sowohl aufregend als auch herausfordernd sein. Es gibt viele Höhen und Tiefen, die sie durchleben. Zu Beginn kann sich eine große Leidenschaft für den Sport entwickeln und sich vollkommen darauf konzentrieren. Man kann motiviert sein, gemeinsam hart trainieren und Fähigkeiten gemeinsam erkunden, diese entwickeln, um dann langfristig erfolgreich einen stabilen Leistungszustand zu erreichen. Allerdings können Jugendliche und Trainer*innen sich im Laufe der Zeit durch viele verschiedene Herausforderungen (emotional) gestresst fühlen. Der Druck, gute Leistungen zu erbringen (vs. Coaches, vs. Eltern), hohe Erwartungen von sich selbst haben oder durch sich immer zur falschen Zeit einstellenden Verletzungen.

Mit diesem kleinen Einblick möchte ich gerne auf die ganzheitliche Notwendigkeit für Jugendliche und Trainer*innen hinweisen, daher auch mein Angebot an die Vereine.

Anmeldeschluss: 31. März 2024

Ballzulassung | BWBV

Saison 2023/2024: Turnierbälle bei BWBV-Turnieren

Alle Jugendturniere U19

- YANG YANG 202



E-Ranglisten U19

- YANG YANG 202
- Poon schwarz

Alle Bezirksturniere O19 und O35

- YONEX AS20 oder höher



BWBV-Meisterschaften O19 und O35

- YONEX AS40

Partner BWBV-Stützpunkte

- OLIVER



BWBV-Kalender O19 | Jugend

2

Februar
2024

- 24 **15. Spt. 1. BL, 15. Spt. RegL**
25 **16. Spt. 1. BL, 20. Spt. 2. BL, 16. Spt. RegL**
- 27-29 **YONEX GERMAN OPEN Mülheim a.d. Ruhr**
- 3-4 Spieltag Bezirk Jugend/Bezirks-Endrunde

24-25 2. BWBV/C-RLT Einzel/Mixed in Altshausen

3

März
2024

- 1-3 **YONEX GERMAN OPEN Mülheim a.d. Ruhr**
2 **7. Spieltag BWBV-Verbandsrunde**
- 9-10 **SüdOst-Meisterschaften Junioren (BVS)**
9-10 **SüdOst-Meisterschaften AK (BVS)**
9-10 **BWBV-Circuit 3. RLT Einzel/Mixed**
- 16 **17. Spt. 1. BL, 21. Spt. 2. BL, 17. Spt. RegL**
16 **8. Spieltag BWBV-Verbandsrunde**
17 **18. Spt. 1. BL, 22. Spt. 2. BL, 18. Spt. RegL**

3 2. Regional-/E-RLT Bad Rappenau

9 1. Bezirks-/D-RLT Seelbach
9-10 1. Bezirks-/D-RLT Rastatt

17 2. Regional-/E-RLT Riedlingen

23-24 **Mannschaftsmeisterschaft der Gruppe SO in Schorndorf**

19-24 **YONEX Swiss Open in Basel**
23 **Mannschaftsmeldung 2024/2025**

4

April
2024

- 6 **19. Spt. RegL**
6 27. Kraichgau-Turnier Bad Rappenau
7 **20. Spt. RegL**
- 9-14 **Europameisterschaft in Saarbrücken**
- 13 **8a. Spieltag BWBV-Verbandsrunde**
14 Bezirks-Mannschaftsmeisterschaft AK O35
- 20 Int. Wasserturmpokaltturnier Mannheim
20-21 **1. Bundesliga Final Four**
- 28 BWBV-Mannschaftsmeisterschaft AK O35

13-14 SüdOst B-RLT U13-U19 in Sachsen

20-21 3. BWBV/C-RLT Einzel/Doppel in Waghäusel

27-28 2. Bezirks-/D-RLT Dornstadt

5

Mai
2024

- 4-5 **BWBV-Circuit 4. RLT Einzel/Doppel**
- 17 **Bezirksversammlungen**
NB in Mannheim, SB in Schwenningen
NW in Böhmenkirch; SW in Metzingen

3-5 **Deutsche Mannschaftsmeisterschaften U15/U19 in Regensburg**

4-5 2. Bezirks-/D-RLT Kleiningersheim
5 2. Bezirks-/D-RLT Weinheim

Adressen Baden-Württembergischer Badmintonverband e.V.

Präsidium

Präsidentin

Maike Seitz

Tel.: 0 82 81 / 4 06 98 31
Mobil: 01 77 / 2 34 86 17
praesidentin[@]bwbv.de

Vizepräsident

Detlef Tasol

Finanzen
Tel.: 0 71 91 / 91 31 60
Mobil: 01 511 / 83 16 663
vize-finanzen[@]bwbv.de

Vizepräsident

Heinz-Jürgen Schmidt

Leistungssport
Tel.: 0 160 / 99 76 87 89
vize-ls[@]bwbv.de

Bezirksvorsitzender

Nordwürttemberg

Martin Ponterlitschek

Tel.: 0 71 83 / 9 33 92 74
vorsitzender-nw[@]bwbv.de

Vizepräsident und Ständiger Stellvertreter

Michael Kotta

Spielbetrieb

Tel.: 0 70 21 / 98 25 16
vize[@]bwbv.de

Vizepräsident & Bezirks- vorsitzender Nordbaden

Karlheinz Hohenadel

Breitensport, Schulsport

Tel.: 0 62 01 / 73 948
vize-bs[@]bwbv.de
vorsitzender-nb[@]bwbv.de

Bezirksvorsitzender Südbaden

Sven Heise

Schiedsrichter

Tel.: 0 170 / 48 54 430
vorsitzender-sb[@]bwbv.de

Bezirksvorsitzender Südwestwürttemberg

Carsten Ruoff

Tel.: 0 74 71 / 7 41 55 21
Mobil: 01 51 / 6 46 28 014
vorsitzender-sw[@]bwbv.de

Verwaltung

Geschäftsstelle, Passstelle

Susanne Kniepert

Contre Escarpe 2
77836 Rheinmünster-Söllingen
Tel.: 0 72 27 / 99 42 588
Fax: 0 72 27 / 99 48 640
geschaeftsstelle[@]bwbv.de
passstelle[@]bwbv.de

Buchhaltung

Angelika Taudien

buchhaltung[@]bwbv.de

Bankverbindung

Verbandskonto

Volksbank Mittlerer Neckar eG
BIC: GENODES1NUE
IBAN:
DE 7061 2901 2000 7888 1005

Leistungssportdirektor

Florian Winniger

Tel.: 01 60 / 41 59 529
leistungssportdirektor[@]bwbv.de

Landestrainer

N.N.

Talentstützpunkttrainer & Kaderverwaltung

Dominic Geiger

Mobil: 01 51 / 64 69 66 43
kaderverwaltung[@]bwbv.de

Lizenzverwaltung BaWü

Trainer:innen

Thomas Kohlmeier

Mobil: 01 71 / 51 06 778
lizenzverwaltung[@]bwbv.de

Ausschussvorsitzende, Fachreferent:innen, Recht

Spielausschuss: Sportwart

Andreas Schuch

Tel.: 0 71 41 / 46 21 86
sportwart[@]bwbv.de

Jugendausschuss:

Jugendwart

Edi Klein

Tel.: 0 75 33 / 43 45
jugendwart[@]bwbv.de

Schiedsrichterausschuss:

Schiedsrichterwart

Oliver Sperandio

Mobil: 01 76 / 23 56 93 10
schiedsrichterwart[@]bwbv.de

AK-Wart

Thomas Kohlmeier

Mobil: 01 71 / 51 06 778
ak-wart[@]bwbv.de

Aktivensprecher

Florian Winniger

Tel.: 01 60 / 41 59 529
f.winniger[@]gmx.de

Jugendsprecherin

Nadja-Christine Reihle

Tel.: 01 62 / 15 00 436
jugendsprecherin[@]bwbv.de

BWBV-Trainerteam

Friedhelm Erben

Mobil: 01 76 / 57 87 78 91
friederben[@]gmx.de

Verbandsgericht

Vorsitzender:

Patrick Spahr

Tel.: 01 52 / 02 97 95 86
verbandsgerecht[@]bwbv.de

Ranglistenbeauftragter

Jürgen Sommerfeld

Tel.: 0 70 51 / 95 36 46
ranglisten[@]bwbv.de

Schulsport

Thomas Strobel

Tel.: 0 75 84 / 45 44 50
schulsport[@]bwbv.de

Lehrausschuss:

Lehrwart

Florian Winniger

Tel.: 01 60 / 41 59 529
lehrwart[@]bwbv.de

Spruchkammer

Klaus-Dieter Haas

Tel.: 0 62 23 / 22 23
Fax: 0 62 23 / 22 41
spruchkammer[@]bwbv.de

Hobbyliga

Martin Schäfer

Mobil: 01 51 / 58 57 46 03
breitensportwart[@]bwbv.de

Breitensportausschuss

breitensport[@]bwbv.de

Pressewart

N.N.

Adressen BWBV - Bezirke

Nordbaden

Sportwart

Steffen Mai

Tel.: 0 62 52 / 60 30 174
sportwart-nb[[@](mailto:sportwart-nb@bwbv.de)]bwbv.de

Jugendwart

Marcel Schoolmeesters

Mobil: 01 74 / 16 40 298
jugendwart-nb[[@](mailto:jugendwart-nb@bwbv.de)]bwbv.de

Pressewart (kommissarisch)

Karlheinz Hohenadel

Tel.: 0 62 01 / 73 948
vorsitzender-nb[[@](mailto:vorsitzender-nb@bwbv.de)]bwbv.de

Ranglistenbeauftragter

Daniel Badstöber

Mobil: 01 57 / 36 26 86 91
ranglisten-nb[[@](mailto:ranglisten-nb@bwbv.de)]bwbv.de

AK-Wart

N.N.

Südbaden

Sportwart

Werner Dietz

Tel.: 0 77 35 / 93 98 64
Mobil: 01 51 / 46 78 75 92
sportwart-sb[[@](mailto:sportwart-sb@bwbv.de)]bwbv.de

Jugendwart

Peter Dirr

Mobil: 01 51 / 65 16 83 45
jugendwart-sb[[@](mailto:jugendwart-sb@bwbv.de)]bwbv.de

Pressewart

N.N.

Ranglistenbeauftragter

N.N.

AK-Wart

Thomas Kohlmey

Mobil: 01 71 / 51 06 778
ak-wart-sb[[@](mailto:ak-wart-sb@bwbv.de)]bwbv.de

Nordwürttemberg

Sportwart

Andreas Heß

Tel.: 07 11 / 58 18 82
Mobil: 01 73 / 6 55 82 11
sportwart-nw[[@](mailto:sportwart-nw@bwbv.de)]bwbv.de

Jugendwart

Marcus Gall

Tel.: 0 71 56 / 23 852
jugendwart-nw[[@](mailto:jugendwart-nw@bwbv.de)]bwbv.de

Pressewart

Martin Ponterlitschek

Tel.: 0 71 83 / 9 33 92 74
vorsitzender-nw[[@](mailto:vorsitzender-nw@bwbv.de)]bwbv.de

Ranglistenbeauftragter

Marko Schmid

Tel.: 0 72 31 / 44 08 41
Mobil: 01 52 / 26 69 45 16
ranglisten-nw[[@](mailto:ranglisten-nw@bwbv.de)]bwbv.de

AK-Wart

N.N.

Südwestfalen

Sportwartin

Stefanie Schiele

Tel.: 0 73 46 / 30 72 191
Mobil: 01 76 / 22 60 27 88
sportwartin-sw[[@](mailto:sportwartin-sw@bwbv.de)]bwbv.de

Jugendwartin

Charlotte Bögelein

Tel.: 0 15 77 / 89 11 474
jugendwartin-sw[[@](mailto:jugendwartin-sw@bwbv.de)]bwbv.de

Pressewartin

Julia Schellig

Tel.: 0 162 / 76 73 276
pressewartin-sw[[@](mailto:pressewartin-sw@bwbv.de)]bwbv.de

Ranglistenbeauftragte

Nicole Steidinger

Tel.: 0 71 23 / 6 10 07
ranglisten-sw[[@](mailto:ranglisten-sw@bwbv.de)]bwbv.de

AK-Wart

Marc-Steffen Kall

Mobil: 01 72 / 74 23 724
ak-wart-sw[[@](mailto:ak-wart-sw@bwbv.de)]bwbv.de

Impressum

Amtliches Veröffentlichungsorgan des Baden-Württembergischen Badminton Verbandes e.V., 42. Jahrgang

Herausgeber: BWBV e.V., Contre Escarpe 2, 77836 Rheinmünster-Söllingen

Die mit dem Namen der Verfasserin / des Verfassers gekennzeichneten Beiträge stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion oder des Herausgebers dar. Alle Beiträge unterliegen einer redaktionellen Bearbeitung.

Alle Rechte vorbehalten.

Honorare für Bild- und Textbeiträge werden nicht vergütet. Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers und mit Quellenangabe.

Badminton Journal

Redaktion:

- Sven Heise journal@bwbv.de
- Amalia Berthold redaktion@bwbv.de

Redaktionsadresse: Beiträge nur per E-Mail an: journal@bwbv.de

Erscheinungsweise: Das Badminton Journal (BJ) erscheint seit Januar 2022 nur noch elektronisch in PDF-Form. Der Versand an die Vereine des BWBV erfolgt an die in nu registrierten E-Mail-Adressen. Das BJ kann ebenfalls von bwbv.de heruntergeladen werden.

Ausgaben: Das Badminton Journal erscheint 12 mal im Jahr jeweils zum 20. eines Monats. Fällt der 20. auf ein Wochenende, erfolgt der E-Mail-Versand am nächstfolgenden Werktag.

Redaktionsschluss:

Jeweils zum 6. eines Monats

Anzeigen

BWBV-Vereine:

Mitgliedsvereine des BWBV können im digitalen BJ Anzeigen bis zu einer halben Seite pro Ausgabe kostenfrei veröffentlichen, sofern es sich um genehmigte Privatturniere, nicht-kommerzielle Camps oder um die Suche nach Spieler:innen oder Trainer:innen handelt.

Die Veröffentlichung für dasselbe Turnier oder Camp wird maximal in drei Ausgaben veröffentlicht und nicht früher als vier Monate vor dem Meldeschluss gerechnet vom Redaktionsschluss. Anzeigen für die Suche nach Spieler:innen oder Trainer:innen sind für jeden Verein maximal in drei Ausgaben im Jahr kostenfrei möglich.

Firmen und Nicht-BWBV-Vereine:

Firmen und Nicht-BWBV-Vereine, die eine Anzeige veröffentlichen wollen, wenden sich bezüglich der Anzeigenpreise bitte an die BWBV-Geschäftsstelle.

Weltklasse in Basel: YONEX Swiss Open



Chirag Shetty aus Indien siegte mit seinem Partner Satwiksairaj Rankireddy im Finale der YONEX Swiss Open 2023. Auch in diesem Jahr können die Fans in der Basler St. Jakobshalle wieder Weltklasse-Badminton genießen.

Foto: Sven Heise

Vorschau BJ 3/2024

Redaktionsschluss: 6. März

Erscheinungsdatum: 22. März

Beiträge senden an: journal@bwbv.de

- YONEX German Open
- 1. und 2. Bundesliga
- Ranglistenturnier Jugend und U19
- Vorschau YONEX Swiss Open
- Vorschau Europameisterschaft in Saarbrücken

A promotional graphic for the YONEX Swiss Open 2024. It features a large, detailed image of a white shuttlecock against a background of green and blue geometric shapes. The text 'YONEX SWISS OPEN²⁴' is prominently displayed in white and yellow. Below it, the dates '19.-24. März 2024' and the location 'St. Jakobshalle, Basel' are written in white. A blue circular badge on the right contains the text 'JETZT TICKETS SICHERN!' in white.